

# SAATENINFORMATION

REGION NORDWEST

A background image of several corn cobs in a field, with the husks partially removed, showing the golden kernels. The numbers '17' and '2026' are overlaid in large white outlines.

17  
2026

**GOLD-  
EDITION**

**14 €**

pro Einheit sparen:

Korit und Biostimulanz  
ohne Aufpreis!\*

\* Solange der Vorrat reicht.

**SILVIO GOLD**

S 210 | CA. K 220

**RANCADOR GOLD**

S 210 | K 220

**GREATFUL GOLD**

S 240 | K 240

1/  
2026

MAIS

GOLD-EDITION

DUO-SYSTEM

SORGHUM

SONNENBLUMEN

SOJABOHNEN

HYBRIDRAPS

WEIZEN

WINTERGERSTE



### Sehr geehrte Damen und Herren,

die Landwirtschaft befindet sich in einer spannenden Phase des Wandels – und wir bei RAGT Saaten gehen diesen Weg gemeinsam mit Ihnen. Besonders stolz sind wir darauf, dass wir unser Portfolio durch die Übernahme des renommierten Züchters **Strube** gezielt für die deutsche Landwirtschaft erweitern. Mit Strube nehmen wir erstmals die Züchtung und den Vertrieb von **Zuckerrüben** in unser Angebot auf und bieten Ihnen damit eine noch größere Vielfalt an innovativen Lösungen für Ihren Betrieb.

Die Anbauflächen für Silomais sind in diesem Jahr spürbar zurückgegangen, während der Körnermais an Bedeutung gewonnen hat. Wir sehen darin eine echte Chance für Ihren Betrieb – denn RAGT hält ertragsstarke Sorten in sämtlichen Reifegruppen für Sie bereit, die optimal auf die unterschiedlichen Anforderungen und Standorte abgestimmt sind.

Mit SILVIO präsentieren wir Ihnen einen neuen, leistungsstarken Mais mit S 210 | CA. K 220, der durch seine hervorragenden Erträge und Qualitäten überzeugt und neue Maßstäbe im Anbau setzt. Gleichzeitig bleiben wir Vorreiter im Bereich DUO-Mais: Als einziger Anbieter in Deutschland stellen wir Ihnen diese innovative Lösung zur Verfügung, die gerade bei ackerbaulichen Herausforderungen wie Schadhirsen eine echte Alternative darstellt und Ihre Anbausicherheit erhöht.

Auch alternative Kulturen wie **Sorghum** gewinnen weiter an Bedeutung. Als flexible Ergänzung im Fruchtwechsel eröffnen sie Ihnen zusätzliche Wege, Ertrag und Stabilität in Ihren Betrieb zu integrieren – besonders unter sich verändernden klimatischen Bedingungen.

Unser Ziel bleibt es, Ihnen als verlässlicher Partner zur Seite zu stehen: mit einem breiten, innovativen Portfolio, das für jeden Betrieb und jede Herausforderung die passende Lösung bereithält. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft der Landwirtschaft vielfältig, leistungsstark und zukunftsorientiert.



**Andreas Albersmeier**  
**Geschäftsführer**

RAGT Saaten Deutschland GmbH

# SORTENÜBERBLICK MAIS

	SILOREIFE	KÖRNERREIFE	SILOMAIS	ENERGIEMAIS	KÖRNERMAIS	CCM/FKM	KORNTYP	OFFIZIELL EMPFOHLEN	VERFÜGBARKEIT ÖKO	VERFÜGBARKEIT DUO	SEITE
<b>MAISSORTEN ULTRAFRÜH</b>											
<b>RGT DUXXBURY</b>	CA. S 160	CA. K 160					ZW (HA)				11
<b>NEU RGT LANXXELOT</b>	CA. S 190	CA. K 190					ZW				11
<b>MAISSORTEN FRÜH</b>											
<b>NEU SILVIO GOLD</b>	S 210	CA. K 220					ZW (HA)				6, 7
<b>RANCADOR GOLD</b>	S 210	K 220					(HA)				10
<b>RGT EXXON</b>	S 220	K 220					(HA)				12
<b>RGT ALYXX DUO</b>	CA. S 220	K 220					ZW (ZA)				26, 27
<b>SPHINXX DUO</b>	S 220	K 230					ZW				26, 27
<b>MAISSORTEN MITTELFRÜH</b>											
<b>GEOXX DUO</b>	S 240	CA. K 240					ZW (HA)				26, 27
<b>GREATFUL GOLD</b>	S 240	K 240					ZW				13
<b>NEU RGT DEIXXEL</b>	S 240						ZW				16, 17
<b>NEU RGT KEPOXX</b>		CA. K 240					ZA				18
<b>NEU RGT JANOXX</b>	S 240	CA. K 240					ZW (HA)				19
<b>NEU RGT JUTEXX DUO</b>	S 250	CA. K 250					(HA)				26, 27
<b>MAISSORTEN MITTELSPÄT</b>											
<b>SMARTBOXX</b>	S 260	K 250					(HA)				22
<b>RGT ODDAXX</b>	S 260	CA. K 250					(ZA)				23
<b>NEU RGT LANXX</b>	S 260	CA. K 260					ZW				25
<b>RGT MEXXPLEDE</b>	CA. S 310	CA. K 310					ZA				24

## MAISBEIZUNGEN

WIRKUNGSSPEKTRUM	STANDARD (REDIGO M)	STANDARD (REDIGO M) +			
		Fortify + Korit GOLD-Edition	Korit	Korit + Force 20 CS	Fortify Biostimulanz
Fusarium-Arten	+++	+++	+++	+++	+++
Phytium-Arten	+++	+++	+++	+++	+++
Vogelrepellent (Fasan, Krähe, Taube)		+++	+++	+++	
Drahtwurm				++	
Wurzelbohrer				+++	
Tausendfüßler				+++	
Förderung des Wurzelwachstums		+++			+++
Zügigere Jugendentwicklung		++			++
Verbesserung der Wasser- und Nährstoffaufnahme		++			++
Erhöhte Stresstoleranz		+++			+++



# GO FOR GOLD

Exklusiv verfügbar!



Die GOLD-Edition ist **ohne Aufpreis** exklusiv für die Sorten SILVIO, RANCADOR und GREATFUL verfügbar!

Extrapower: Die **Biostimulanz Fortify** und der **Schutz durch Korit** sorgen für einen optimalen Start!

## EXKLUSIV BEI UNSEREN SORTEN:



**GREATFUL**  
S 240  
K 240

**RANCADOR**  
S 210  
K 220

**SILVIO**  
S 210  
CA. K 220

**GOLD-EDITION**

**14 €**

pro Einheit sparen:  
Korit und Biostimulanz  
ohne Aufpreis!\*

\* Solange der Vorrat reicht.



## KORIT

Korit 420 FS ist eine Beize mit Repellent-Wirkung. Der Wirkstoff Ziram schützt gegen Schäden durch Vogelfraß. Schädigungen durch Krähen, Fasane und Tauben können mit der Verwendung von Korit-gebeiztem Saatgut vorgebeugt werden.



# fortify BIOSTIMULANZ

## Alle Vorteile auf einen Blick:

1. Verbesserte Keimung
2. Bessere und zügigere Jugendentwicklung
3. Förderung des Wurzelwachstums
4. Verbesserung der Wasser- und Nährstoffaufnahme

## Das ist drin:

### Komplex aus Humin- und Fulvosäuren

- > Natürliches Vorkommen im Boden durch den Abbau organischer Masse
- > Auswirkungen auf das Pflanzenwachstum über zwei Wirkmechanismen

## Und so funktioniert's:

1. Stimulation von Cytokinin und Auxin  
 > **Gesündere und widerstandsfähigere Pflanzen mit verbesserter Stressresistenz**

2. Verbesserung der Nährstoffverfügbarkeit durch Chelation/Komplexierung\*  
 > **Verbesserte Pflanzenverfügbarkeit von Nährstoffen im Wurzelraum**

**FÜR MEHR SICHERHEIT  
BEI DER KEIMUNG  
UND IN DER FRÜHEN  
JUGENDENTWICKLUNG.**

**FORTIFY BIOSTIMULANZ –  
EXKLUSIV BEI UNSEREN SORTEN:**

### SILVIO

S 210 | CA. K 220

### RANCADOR

S 210 | K 220

### GREATFUL

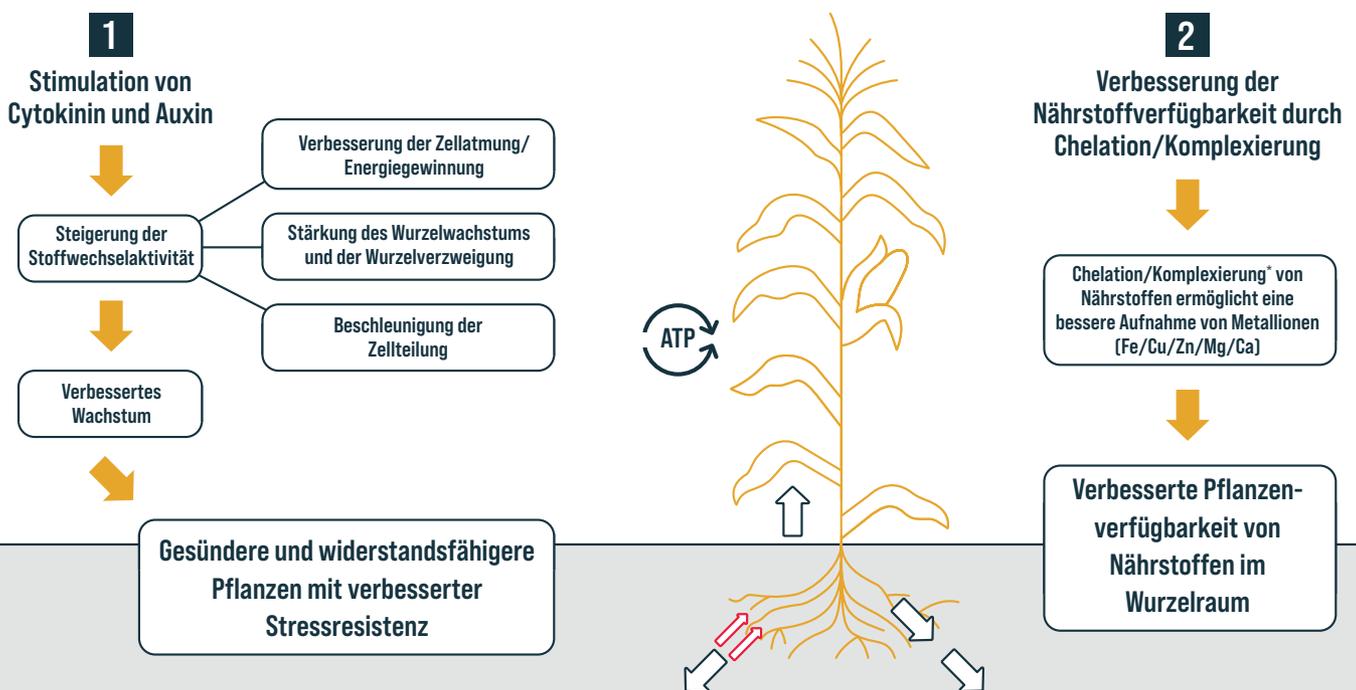
S 240 | K 240

### RGT DEIXXEL

S 240

### SMARTBOXX

S 260 | K 250



\* Chelation/Komplexierung ist ein chemischer Verwitterungsprozess, genauer ein biochemischer Prozess, bei welchem Metallionen durch Bindung an organische Säuren aus ihren Feststoffen herausgetrennt werden.



**Sortenprofil**

Kornstyp **Zwischentyp  
hartmaisähnlich**

**Eigenschaften**

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	+++

**Nutzungsseignung**



**Standorteignung**

feucht, kalt      normal      trocken, sandig



**Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)**

Wasserversorgung	<b>gering</b>	<b>gut</b>
Silomais	<b>85.000</b>	<b>95.000</b>
Körnermais	<b>80.000</b>	<b>90.000</b>

**Verpackungsgröße**

50.000 Körner



**GOLD-EDITION**

**14 €**

pro Einheit sparen:  
Korntyp und Biostimulanz ohne Aufpreis!\*

\* Solange der Vorrat reicht.



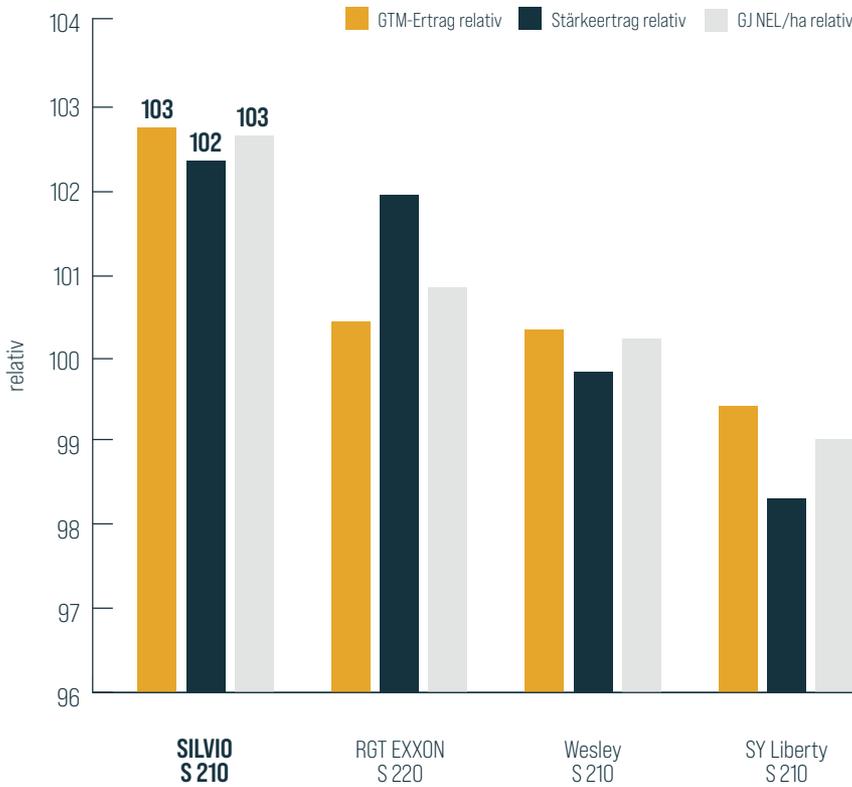
**SILVIO GOLD**

DEIN Mais für alle Fälle!

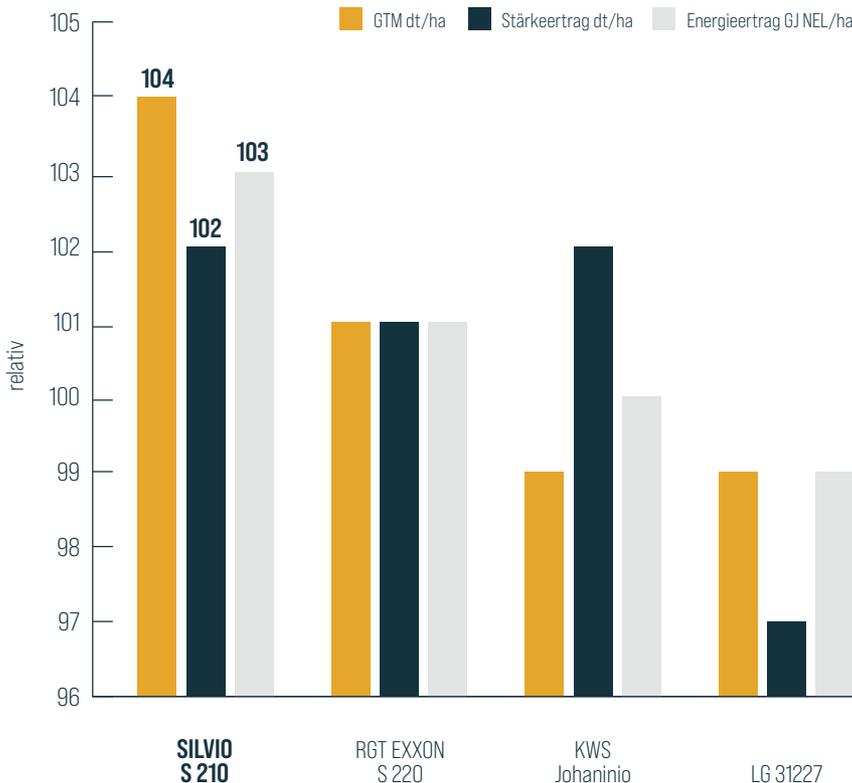
- ertragsstarker, früher Doppelnutzer mit guter Standfestigkeit
- hohe GTM-Erträge in Kombination mit sehr guten Stärke- und Energiegehalten
- für alle frühen Standorte in Deutschland geeignet
- bundesweit im LSV 2025

# Dreifach stark: Früh. Ertragreich. Qualitätsstark.

S 210 | CA. K 220



Quelle: EU-Sortenprüfung Silo früh 2024, Bericht ProCorn, SILVIO zu Verrechnungsorten, bundesweit 13 Orte, Stand 27.11.2024



Quelle: EU-Sortenprüfung Silo früh 2022, Bericht ProCorn, SILVIO zu Verrechnungsorten, bundesweit 13 Orte

” **DIE NEUE MAISSORTE FÜR IHREN VORSPRUNG!**

NEU im LSV!

Früh, ertragsstark und vielseitig: SILVIO überzeugt mit hervorragenden GTM- und Kornerträgen sowie erstklassigen Stärke- und Energiegehalten. In Kombination mit seiner super Jugendentwicklung und der guten Standfestigkeit ist er perfekt geeignet für alle frühen Standorte in Deutschland. Setzen Sie auf Ertrag und Flexibilität!



**Désirée Dirich**  
RAGT-Vertriebsleiterin  
Nordwest



Betrieb Schmitz

## TIERHALTUNG UND ACKERBAU PERFEKT VERZAHNT.

„Nur mit gutem Futter und gesunden Tieren lassen sich qualitativ hochwertige Lebensmittel erzeugen“, lautet das Credo von Margit und Helmut Schmitz. Das Ehepaar betreibt auf seinem 165 Hektar großen Betrieb in der Voreifel Milchvieh- und Legehennenhaltung. Innen- und Außenwirtschaft sind optimal aufeinander abgestimmt – zum Wohl der Tiere und zur Sicherung der wirtschaftlichen Existenz.

**Mit einem Stalldurchschnitt von 11.500 Liter Milch pro Kuh und Jahr gehört der Betrieb Schmitz seit Jahren zu den führenden Milchviehbetrieben in Nordrhein-Westfalen. Vermarktet wird die Milch seit 1989 über die Molkereigenossenschaft Arla, an der Ehepaar Schmitz Miteigentümer ist.**

Die Holstein-Friesian-Herde wurde im Laufe der Jahre stetig erweitert. Sie umfasst heute 155 Kühe, die auf zwei Boxenlaufställe verteilt sind. Mit großzügig dimensionierten und eingestreuten Boxen, Außenbereichen und Weidegang wird der QM-Standard QM++ in der Haltungsform 3 erfüllt, was für eine besonders tiergerechte Haltung steht. Im älteren Stall wird in einem Tandemmelkstand gemolken, im neuen Stall übernimmt ein Melkroboter diese Aufgabe. Die Zahl der Melkungen ist auf maximal vier pro Tag beschränkt. „Im Schnitt kommen die Kühe 3,2 Mal am Tag“, berichtet Helmut Schmitz. Die Milchleistung sei im Vergleich zu den zwei Melkzeiten im Melkstand um etwa 10 Prozent höher. Den größeren Vorteil sieht Margit Schmitz allerdings in der gewonnenen Flexibilität: „Wir müssen nicht zu einer bestimmten Uhrzeit im Stall sein und können so unsere Kontrollgänge besser mit anderen Tätigkeiten koordinieren.“

### **Grundfutterqualität hat oberste Priorität**

Die Grundfuttersversorgung der Herde wird durch das Dauergrünland und Silomais sichergestellt, der im Wechsel mit Raps

und Weizen angebaut wird. Der Raps wird zur Ölgewinnung und der Weizen als Backweizen vermarktet. Großes Augenmerk legt Helmut Schmitz „angesichts der begrenzten Futteraufnahme der Tiere auf die Qualität des Grundfutters“. Um möglichst hohe Rohproteingehalte in der Grassilage zu erzielen, bewirtschaftet er das Grünland intensiv mit fünf bis sechs Schnitten pro Jahr und darauf abgestimmter Düngung. Beim Silomais haben für ihn der Stärkegehalt und die Verdaulichkeit Vorrang vor der reinen Tonnage. Seine Zielmarke liegt bei 40 Prozent Stärke in der Trockenmasse. Bei der Suche nach Sorten, die diese Erwartung auf seinen teils sandigen, teils lehmigen Böden erfüllen, vertraut er auf den Versuchsanbau. Seit vielen Jahren legt er Mais-Demo-Versuche für RAGT an. „Damit können wir den genetischen Fortschritt neuer Sorten, ihre Konstanz und vor allem ihre Standorteignung recht verlässlich beurteilen“, erklärt Helmut Schmitz. Das Ehepaar schätzt außerdem den fachlichen Austausch mit Kollegen und Fachberatern anlässlich des vom Betrieb jährlich ausgerichteten Feldtages.

Der unterschiedlichen Höhenlage und Exposition der Ackerflächen trägt Schmitz mit Sorten aus verschiedenen Reifegruppen Rechnung. Auf höher gelegenen Standorten werden frühe Sorten mit einer Siloreifezahl von 210 bis 220 eingesetzt. Dort steht dieses Jahr die frühe **Sorte SILVIO (S 210 | CA. K 220)** aufgrund ihres sehr guten Stärke- und Energiegehalts im Versuchsanbau.

Auf den mittelfrühen Standorten hat sich die **Sorte GREATFUL (S 240 | K 240)** seit längerem bewährt. Auf den wärmeren Flächen setzt der Betrieb auf Sorten mit einer Reifezahl von 250 und höher, wie den mittelspäten **SMARTBOXX (S 260 | K 250)**. Auch er hat sich im Versuchsanbau als qualitätsstarker Mais erwiesen.

Der Klimawandel macht sich auch in der Voreifel bemerkbar. „Starkregenereignisse und Trockenperioden haben zugenommen“, stellt das Ehepaar Schmitz fest. Um die Erosionsgefahr und die Verdunstung zu verringern, haben sie im Maisanbau bei gleicher Aussaatstärke von 8,5 Körnern pro Quadratmeter den Reihenabstand auf 45 cm reduziert. Zum Erhalt der Bodenfruchtbarkeit werden nach der Weizenernte Zwischenfrüchte angebaut. „Wir haben damit begonnen, lange bevor es gesetzlich vorgeschrieben wurde“, betont Schmitz. Die Pflanzenreste werden im Frühjahr mit Gülle- und Festmist eingearbeitet. Die Bodenbearbeitung führt Helmut Schmitz selbst durch, um sich übers Jahr hinweg einen Eindruck „vom aktuellen Zustand der Flächen zu verschaffen“. Bei Aussaat und Ernte holt sich das Ehepaar Unterstützung von Lohnunternehmen, um ausreichend Zeit für die Tierhaltung zu haben.

#### **Auch bei den Legehennen gilt: Tierwohl first**

Vor drei Jahren weitete der Betrieb die Legehennenhaltung von 300 auf 3.000 Hennen aus: „Weil wir hier,“ so Helmut Schmitz,

„Potenzial für die Zukunft sahen“. Um den Hühnern ein artgerechtes Umfeld zu bieten, entschied sich das Ehepaar für die Haltungsform Bodenhaltung mit Voliere. Der Stall erfüllt die Kriterien der KAT-Zertifizierung. Dieses Gütesiegel für alternative Tierhaltungsformen in der Eierzeugung geht über die gesetzlichen Vorgaben hinaus. Als Vertriebsweg für die Eier wählte das Ehepaar die Direktvermarktung. Dafür wurden ein Hofladen am Betrieb und ein zweiter auf dem Betrieb der Eltern von Margit Schmitz eingerichtet. Ein Teil der Eier wird von einer in der Region ansässigen Nudelmanufaktur zu verschiedenen Nudelsorten verarbeitet, die ebenfalls in den Hofläden verkauft werden.

Für das Ehepaar Schmitz sind der Hofladen und auch Hofführungen eine willkommene Gelegenheit, Erwachsenen und Kindern das Leben und den Alltag in der Landwirtschaft näherzubringen. Es herrsche viel Unwissenheit bei den Verbrauchern, gerade auch was die Tierhaltung angeht, erklärt Margit Schmitz. „Wir wollen den Verbrauchern vermitteln, dass die Tiere jeden Tag umsorgt werden und unsere volle Aufmerksamkeit benötigen. Hinzu kommen die vielfältigen Vorgaben, die mit der Erzeugung qualitativ hochwertiger Lebensmittel verbunden sind“, führt sie weiter aus. Der verantwortungsvolle Umgang mit den Tieren ist für das Ehepaar Schmitz die Grundvoraussetzung – und sie sind sich einig: „Unsere Arbeit macht nur Spaß, wenn es den Tieren gut geht“.

## **BETRIEBSSPIEGEL**

Landwirtschaftsbetrieb Familie Schmitz, Mechernich-Eicks, Nordrhein-Westfalen

### **Betriebszweige:**

Milchviehhaltung  
(155 Kühe),  
Legehennenhaltung  
(3.000 Hennen)  
und Ackerbau

### **Ackerfläche:**

140 ha: 55 ha Silomais,  
20 ha Raps, 65 ha Weizen  
Dauergrünland: 25 ha

### **Standort:**

sandige Böden und  
Lehmböden





**Sortenprofil**

Korntyp **hartmaisähnlich**

**Eigenschaften**

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	+++

**Nutzungsseignung**



**Standorteignung**

feucht, normal trocken,  
kalt sandig



**Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)**

Wasserversorgung	<b>gering</b>	<b>gut</b>
Silomais	<b>85.000</b>	<b>95.000</b>
Körnermais	<b>80.000</b>	<b>90.000</b>

**Verpackungsgröße**

50.000 Körner

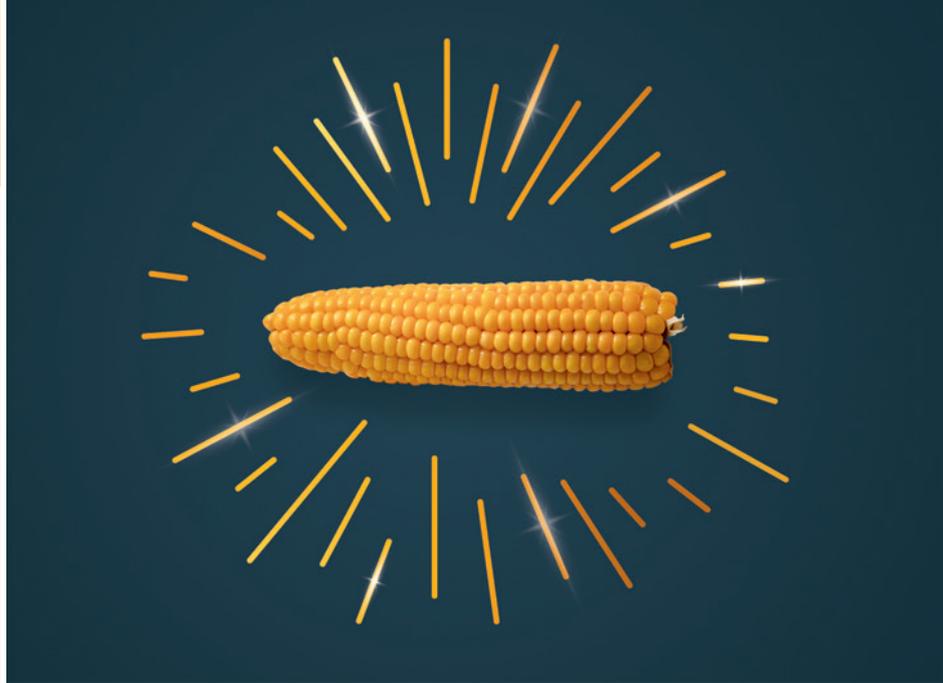


**GOLD-EDITION**

**14 €**

pro Einheit sparen:  
Kornt und Biostimulanz ohne Aufpreis!\*

\* Solange der Vorrat reicht.

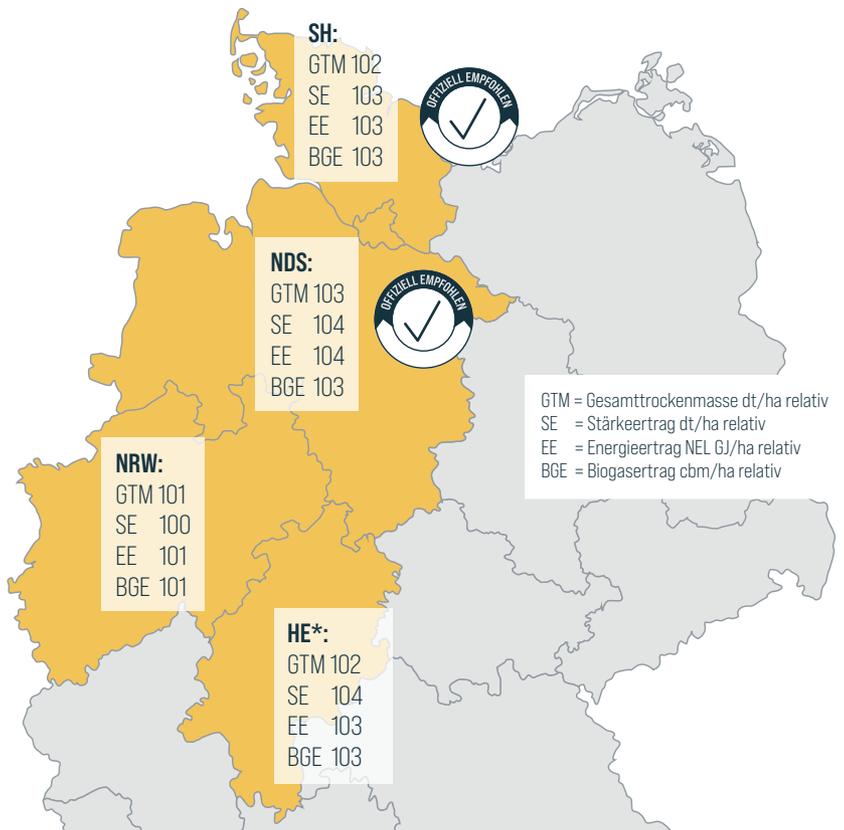


**RANCADOR GOLD**

Das frühe Allroundtalent.

- sehr gute Jugendentwicklung und frühe Reife
- ausgezeichnete Qualitätseigenschaften, top im Stärkegehalt und in der Verdaulichkeit
- sehr hohe Silomaisserträge (GTM, Stärke, Energie) sowie hohe Kornerträge

Mehrfähig ausgezeichnete Erträge und Qualitäten.



Quelle: LSV-Ergebnisse Silomais früh 2019-2024 der jeweiligen Länderdienststellen; \* Übergangslagen West / Höhenlagen 2019-2023 (HE, RP, NRW, NDS); Sorte RANCADOR; Relativergebnisse gemittelt und gerundet.



**AKTION ZUR  
AUSSAAT 2026:  
Korit gratis!**

**CA. S 160 | CA. K 160**



# RGT DUXXBURY

Ultra früh in der Reife.

- Doppelnutzer mit ultra früher Reife und top Jugendentwicklung
- nur ca. 110 – 115 Tage von der Aussaat bis zur Ernte
- hohe Erträge mit exzellenten Stärke- und Energiegehalten
- sehr gute Verdaulichkeit

### Sortenprofil

Korntyp	Zwischentyp hartmaisähnlich
<b>Eigenschaften</b>	
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	++
Kornertrag	++
GTM-Ertrag	++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	+++

### Nutzungsseignung



### Verpackungsgröße

50.000 Körner



**NEU**

**CA. S 190 | CA. K 190**



# RGT LANXXELOT

Früh und qualitätsstark.

- früher Doppelnutzer mit hohen Korn- und GTM-Erträgen
- sehr gute Energie- und Stärkegehalte bei hoher Faserverdaulichkeit
- mittellange Pflanze mit guter Standfestigkeit

### Sortenprofil

Korntyp	Zwischentyp
<b>Eigenschaften</b>	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	+++

### Nutzungsseignung



### Verpackungsgröße

50.000 Körner



**Sortenprofil**

Korntyp hartmaisähnlich

**Eigenschaften**

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	+++

**Nutzungseignung**



**Standorteignung**

feucht, normal trocken,  
kalt sandig



**Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)**

Wasserversorgung	<b>gering</b>	<b>gut</b>
Silomais	<b>85.000</b>	<b>95.000</b>
Körnermais	<b>80.000</b>	<b>90.000</b>

**Verpackungsgröße**

50.000 Körner

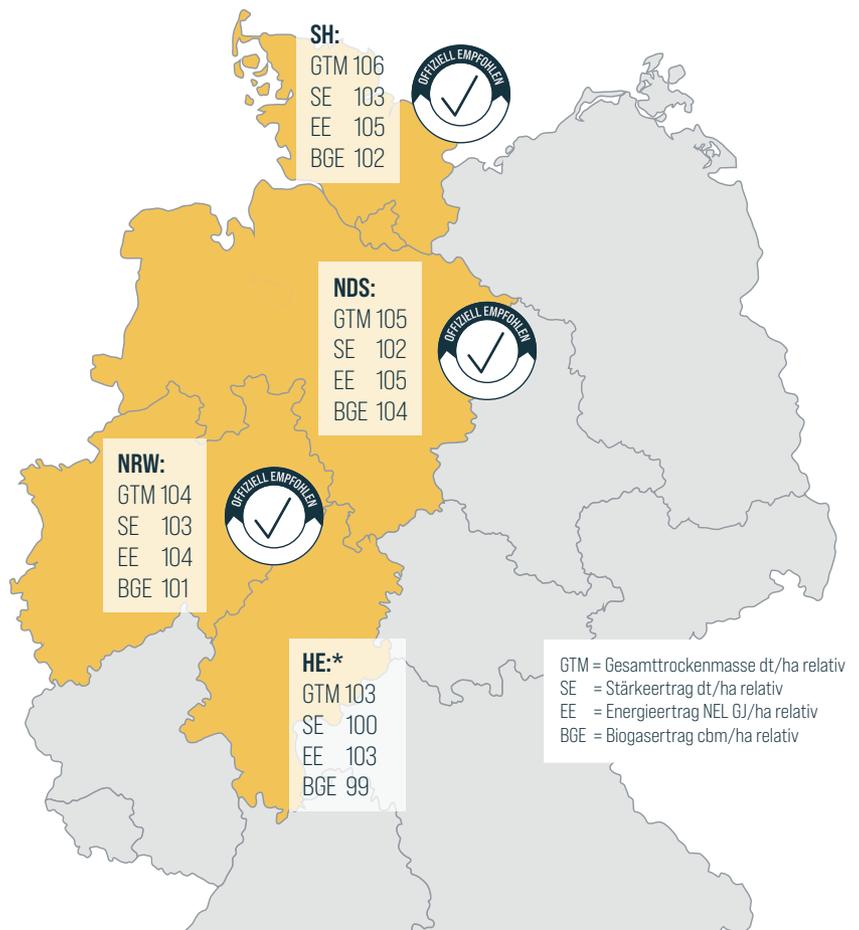


**RGT EXXON**

Einer für Alle(s).

- hervorragende, stabile GTM-Erträge
- holt in Kombination mit seinen guten Qualitätseigenschaften hohe Stärke-, Energie-, und Biogaserträge vom Feld
- schnelle und exzellente Jugendentwicklung

Der starke Mehrnutzer für den Nordwesten.



Quelle: LSV-Ergebnisse Silomais früh 2020-2024 der jeweiligen Länderdienststellen; \* Übergangslagen West / Höhenlagen (HE, RP, NRW, NDS); Sorte RGT EXXON; Relativergebnisse, Mittel eigene Berechnung

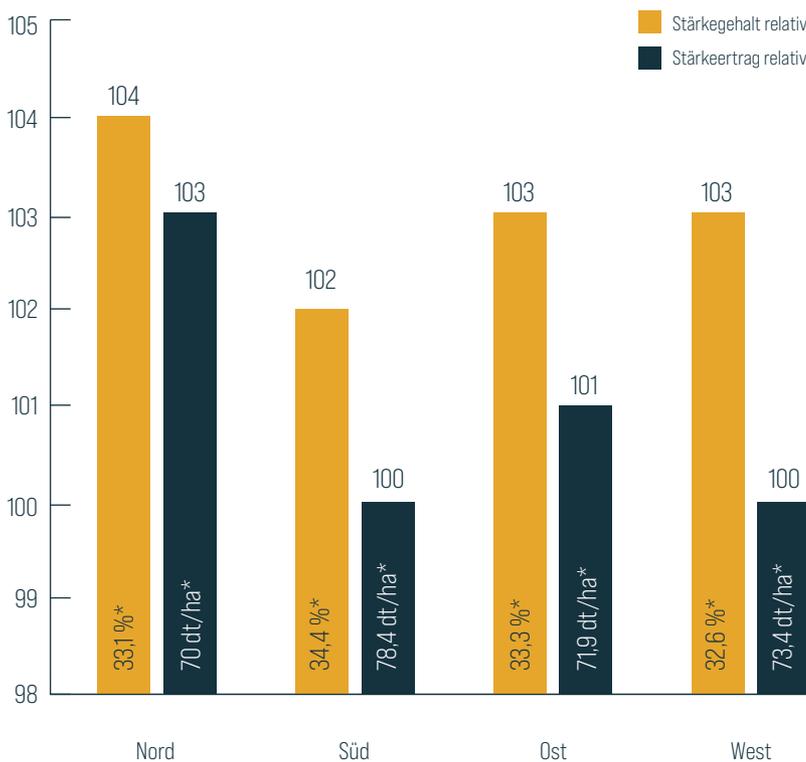


# GREATFUL GOLD

Mein Mais.

- ertragsstarke Mehrnutzungssorte
- hohe Korn- und GTM-Erträge in Kombination mit herausragenden Stärke- und Energiegehalten
- sicherer Ertrag durch gute Standfestigkeit in trockenen wie in feuchten Jahren

Stärke, auf die man zählen kann.



Quelle: LSV-Ergebnisse Silomais mittelfrüh 2024, LWK Niedersachsen, regionale mehrjährige Auswertung, Sorte GREATFUL, Stand 7.11.2024 \* Versuchsmittel absolut



## Sortenprofil

Korntyp **hartmaisähnlich**

## Eigenschaften

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++

## Nutzungsseignung



## Standorteignung

feucht, kalt      normal      trocken, sandig



## Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

	gering	gut
Wasserversorgung		
Silomais	85.000	100.000
Körnermais	80.000	95.000

## Verpackungsgröße

50.000 Körner

**GOLD-EDITION**

**14 €**

pro Einheit sparen:  
Korit und Biostimulanz ohne Aufpreis!\*

\* Solange der Vorrat reicht.

Zuckerrübenzüchtung made in Schlanstedt.

# WIE KI UND DROHNEN DIE ARBEIT REVOLUTIONIEREN.

Dr. Bettina Müller, Head of Data Science



Innovationen prägen heute mehr denn je die Arbeit in der Pflanzenzüchtung: Moderne Technologien wie Künstliche Intelligenz und Drohnen halten Einzug in die Züchtungsarbeit – auch in Schlanstedt, wo Strube seit Jahren innovative Wege in der Zuckerrübenzüchtung beschreitet. Nun beginnt ein neues Kapitel: Mit der Übernahme durch RAGT wächst nicht nur das Portfolio in der Züchtung bei RAGT, sondern auch der Anspruch, Landwirten in Deutschland noch vielfältigere und leistungsfähigere Sorten bieten zu können. Was das für die tägliche Arbeit auf den Versuchsfeldern bedeutet, zeigt ein Blick hinter die Kulissen:

Schritt für Schritt die Parzellen beobachten und bonitieren, Listen ausfüllen, Daten zusammenführen und verarbeiten. Erneut kreuzen, Versuche drillen, wieder die Parzellen beobachten und ernten: Pflanzenzüchtung ist und bleibt viel Handarbeit. Sie ist zeit- und personalintensiv.

Die Wissenschaftler beim Pflanzenzüchter Strube gehen seit 2023 auch andere Wege. Ihr Ziel: die Genetiken genauer analysieren und möglichst lückenlos die Entwicklung der Bestände in den Versuchen beobachten. All das, um Krankheitsverläufe und ihre genauen Auswirkungen auf Ertrag und Qualität der Genetiken zu erkennen. Und natürlich, um die toleranten Genetiken schneller zu identifizieren und als Sorte den Landwirten zur Verfügung zu stellen.

Seit 2023 integriert Strube Drohnen in den Züchtungsprozess. Das bietet den Vorteil, dass die Züchter bei Strube großflächig phänotypische Daten für die wichtigsten Krankheiten in der Zuckerrübe erhalten. Das sind in Deutschland derzeit Cercospora, SBR (Syndrome Basses Richesses) und Stolbur. Die Drohnen generieren Daten, die objektiv und wöchentlich wiederholt von Feldern unter verschiedenen Umwelt- und Krankheitsbefallsbedingungen stammen.

## Subjektivität als Problem in der Züchtung

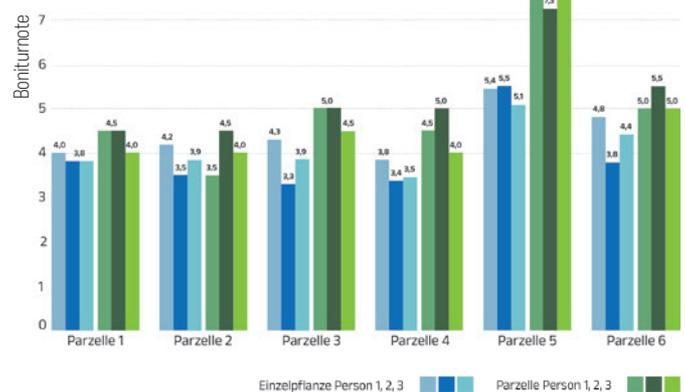


Abbildung: Sechs Sorten bzw. Parzellen wurden von drei Experten gleichzeitig bonitiert. Jeder Boniteur verwendet zwei Methoden: Einzelpflanzenbonitur (blau) und Schätzung der gesamten Parzelle (grün).

Jeder Züchter beurteilt die Eigenschaften seiner Kreuzungen mithilfe von visuellen Bonituren. Geschultes Personal begutachtet die Parzellen auf den Versuchsfeldern und notiert die Stärke der beobachteten Symptome. Dabei unterscheiden sich die Methoden und wie so oft liegt vieles „im Auge des Betrachters“, sodass ein und dieselbe Parzelle unterschiedliche Boniturnoten erhalten kann.

Um zu ermitteln, wie subjektiv die vergebenen Boniturwerte trotz umfangreicher Schulungen sind, hat Strube im vergangenen Jahr auf den Versuchsflächen in Niederbayern eine vergleichende Analyse durchgeführt. Hierzu haben sie die durchschnittlichen Bewertungen der drei Boniteure aus einzelnen Pflanzenbonituren (basierend auf 90 Pflanzen pro Parzelle) mit den vergebenen Bonituren auf Parzellenebene (eine Note je Parzelle) verglichen.

Die Bonitur jeder einzelnen Pflanze führte tendenziell zu durchschnittlich niedrigeren Werten. Dies deutet darauf hin, dass die Bonitur auf Parzellenebene den Krankheitsdruck überschätzt, möglicherweise aufgrund einer visuellen Verzerrung in Bezug auf die am stärksten betroffenen Bereiche innerhalb einer Parzelle. In extremen Fällen sieht man eine Diskrepanz von bis zu zwei Boniturnoten, je nach angewendeter Methode (siehe Abbildung).

### Künstliche Intelligenz unterstützt Züchtungsentscheidungen

Parallel zu den Bonituren hat Strube die Versuchsflächen in Süddeutschland mit zum Teil autonomen Drohnen befliegen. Aus diesen Bildern entwickelten sie zwei künstliche Intelligenzen: zur Diagnose von frühen und späteren bzw. schweren Cercospora-Infektionen sowie zur Diagnose von SBR und Stolbur, zwei derzeit rasant an Bedeutung gewinnender Zuckerrübenkrankungen. Die Erfassung von Wetterdaten ermittelte die Versorgung mit Wasser, sodass auch Trockenstress und Stolbur voneinander differenziert werden konnten. Im Zeitraum von Anfang Juli bis Mitte September befliegen sie die Flächen wöchentlich in einer Höhe von vier Metern. Die hochauflösenden Drohnenbilder ermöglichten die frühzeitige und präzise Erkennung von Cercospora-Infektionen und unterstützten die präzise Selektion von cercospora-toleranten Sorten erheblich.

Die KI-generierten Cercospora-Boniturwerte aus den Drohnenbildern verglichen sie mit den manuellen Bewertungen der Boniteure. Die Auswertungen zeigten in den ersten Wochen eine starke Korrelation bei allen unterschiedlichen Infektionsgraden. Dadurch konnte die KI sehr gut trainiert werden.

Beim gleichzeitigen Auftreten von Stolbur- und Cercospora-Symptomen in Franken und in der Pfalz im Laufe der Saison nahmen die Diskrepanzen der Boniturnoten jedoch deutlich zu.

Die Daten zeigen, dass die Boniteure Schwierigkeiten mit dem plötzlichen Auftreten von weiteren Krankheiten hatten und die Mischinfektion zur Überschätzung einzelner Bonituren führte. Für die Züchter war damit endgültig klar: Der Weg zu präziseren Beschreibungen der Genetiken als eine Grundlage für die beschleunigte Züchtung von toleranten Sorten führt über den Einsatz von sensorbasierten Drohnenauswertungen. So können sie die subjektiven Verzerrungen reduzieren und deutlich mehr Daten generieren, die dann die Grundlage für Selektion und die Kreuzungsentscheidungen der Züchter sind.

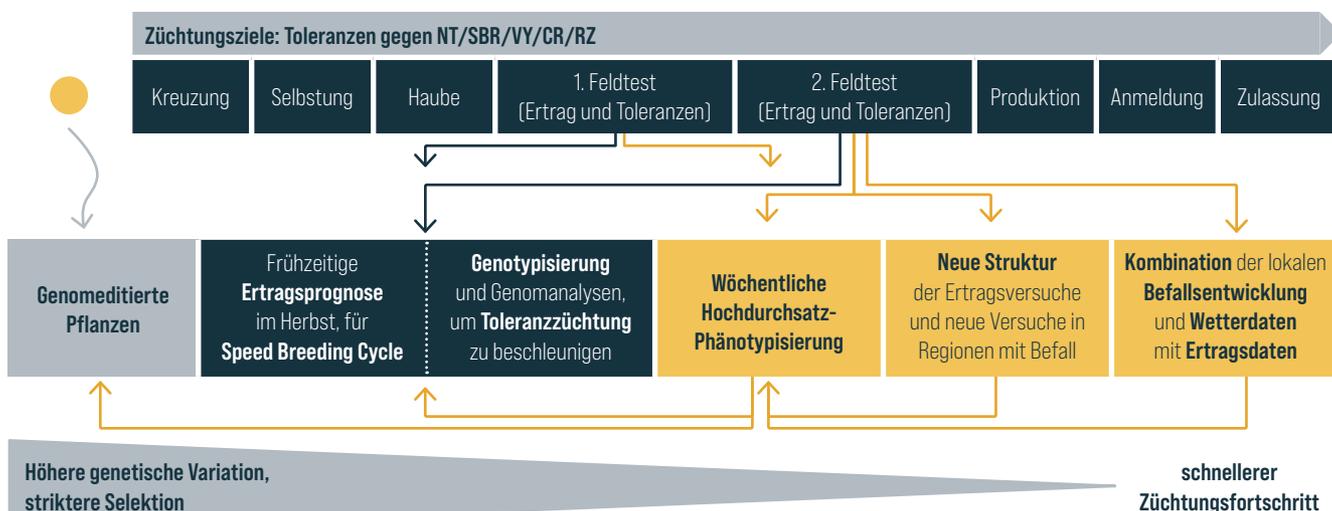
### Datensammlung für mehr Züchtungsfortschritt

Durch eine wöchentliche Erhebung von phänotypischen Daten mittels der Drohne wird die Chance erhöht, diejenigen Genotypen zu finden, die gute Toleranzen gegen bestimmte Krankheiten haben, da man sich von einer Beurteilung mittels einer Momentaufnahme löst und die Selektion auf einer belastbaren Beschreibung der Toleranz über den gesamten Verlauf der Krankheitsentwicklung beruht. Wöchentliche Erhebungen in verschiedenen Umwelten waren in diesem Umfang ohne den Einsatz von Drohnentechnologien in den Jahren zuvor nicht möglich.

Die Züchter treffen nun bessere Entscheidungen und können nach der Kreuzung deutlich früher und sicherer die erfolgsversprechenden Kandidaten identifizieren und sie in den Folgejahren viel intensiver in verschiedenen Umwelten testen.

Dies macht die Drohnentechnologie zu einem Eckpfeiler moderner datengesteuerter Züchtungsstrategien. Sie beschleunigt den Selektionsfortschritt und trägt so zu einer schnelleren Entwicklung verbesserter Sorten bei, die für zukünftige Umweltherausforderungen geeignet sind.

## Modernes Züchtungsschema.



**Sortenprofil**

Korntyp	Zwischentyp
---------	-------------

**Eigenschaften**

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++

**Nutzungsseignung****Standorteignung**

feucht, kalt	normal	trocken, sandig
-----------------	--------	--------------------

**Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)**

	gering	gut
Wasserversorgung		
Silomais	85.000	95.000
Körnermais	80.000	90.000

**Verpackungsgröße**

50.000 Körner

**RGT DEIXXEL**

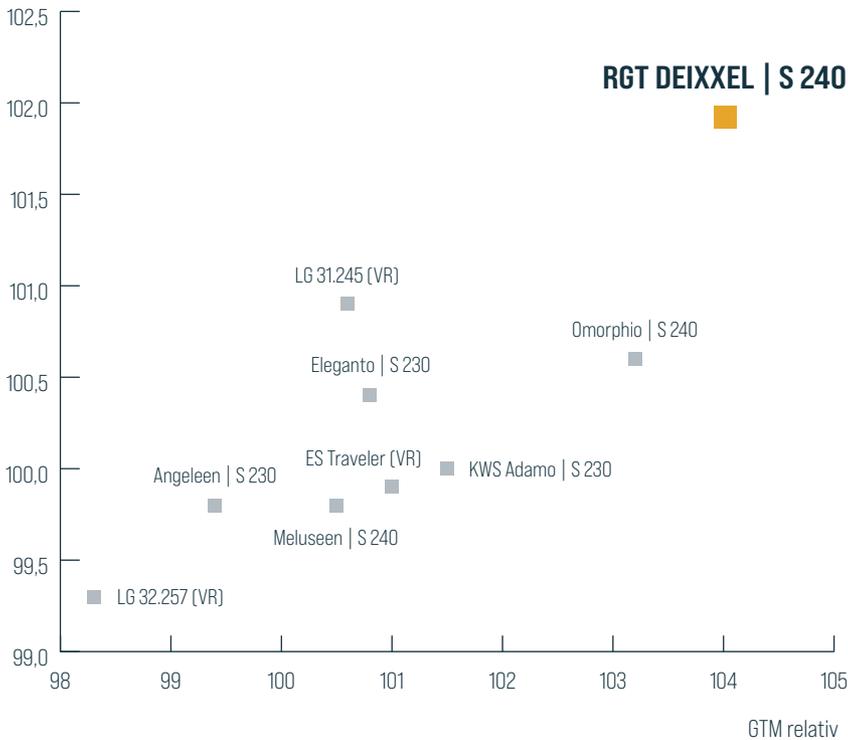
Der mittelfrühe Ertragsgarant.

- ausgezeichnete GTM- und Biogaserträge
- standfester, großrahmiger Typ mit gutem Stay Green und sehr guter Zellwandverdaulichkeit
- auch für trockenere Standorte gut geeignet

# Das Plus an Ertrag und Energie.

S 240

Energieertrag relativ



Quelle: EU-Sortenprüfung Silo mittelfrüh 2023 und 2024 BRD, RGT DEIXXEL zu VR und Prüfsorten bis Reife 240, Pro-Corn/Offizialberatung 12-2024

NEU  
im LSV!

” Neu und leistungsstark!  
RGT DEIXXEL punktet mit hohen GTM- und Biogaserträgen, ausgezeichnete Standfestigkeit und einer top Jugendentwicklung. Der großrahmige Typ bringt auch auf trockeneren Standorten sehr gute Leistungen und sorgt so für Sicherheit und Ertrag auf jedem Hektar. Probieren Sie's aus!



Niklas Remmel  
RAGT-Fachberater

“

## IHR VORTEIL ZUR AUSSAAT 2026!\*

Nur bei Ihrem RAGT-Fachberater.

**20 Einheiten RGT DEIXXEL** kaufen und hochwertigen WÜRTH Steckschlüsselsatz (56-tlg) **gratis** erhalten.

oder

**75 Einheiten RGT DEIXXEL** kaufen und hochwertigen Hubwagen **gratis** erhalten.



\* Nur solange der Vorrat reicht.

# CA. K 240

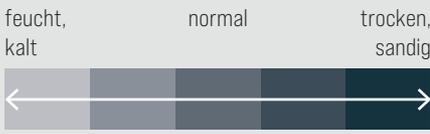
## Sortenprofil

Kornotyp	Zahnmais
<b>Eigenschaften</b>	
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+
Energiedichte	++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++

## Nutzungseignung



## Standorteignung



## Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung	gering	gut
Silomais	90.000	95.000
Körnermais	85.000	90.000

## Verpackungsgröße

50.000 Körner

” RGT KEPOXX – Meine Körnermaisempfehlung und Ihr Partner für eine erfolgreiche Maisernte! Durch die Zahnmaisgenetik punktet unser ertragsstarker, standfester Körnermais mit einer sehr guten Wasserabgabe aus dem Korn in Kombination mit einer sicheren Abreife. Trockenstresstolerant, gesund und leistungsstark für Ihren Erfolg von der Aussaat bis zur Ernte. “



**Christian Reichel**  
RAGT-Fachberater

NEU

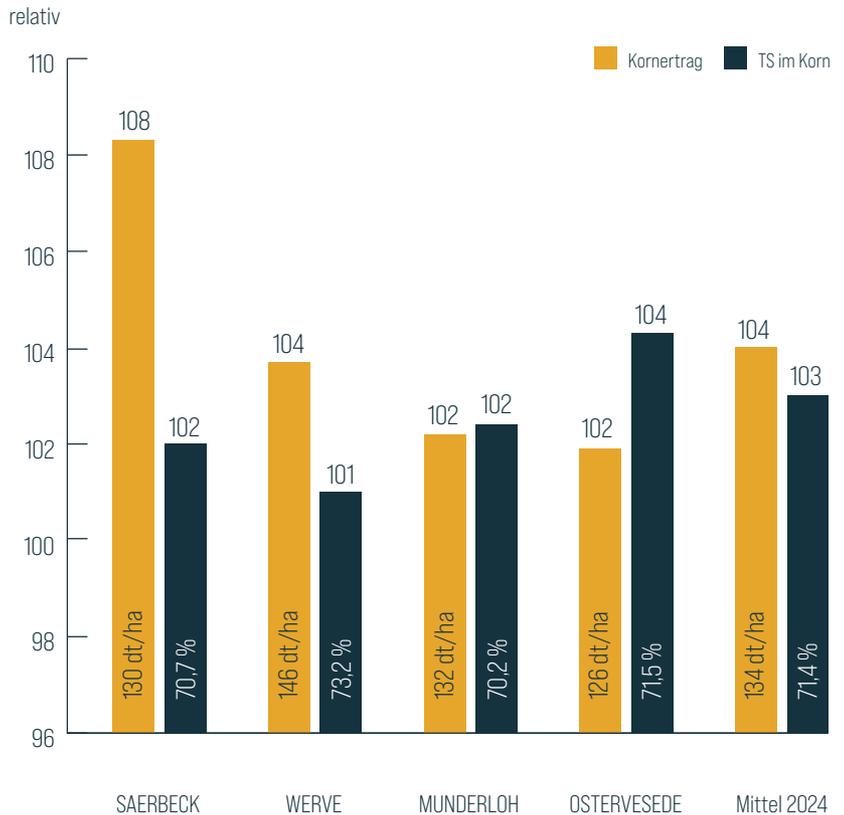


# RGT KEPOXX

Bringt den Korntank ans Limit.

- hohe und stabile Kornerträge
- kompakte Pflanze mit ausgezeichneter Standfestigkeit und Gesundheit
- sehr schnelle Wasserabgabe aus dem Korn durch Zahnmaisgenetik

Hervorragender Ertrag. Zügige Wasserabgabe.



Quelle: RAGT Versuche Korn mittelfrüh 2024



NEU

S 240 | CA. K 240



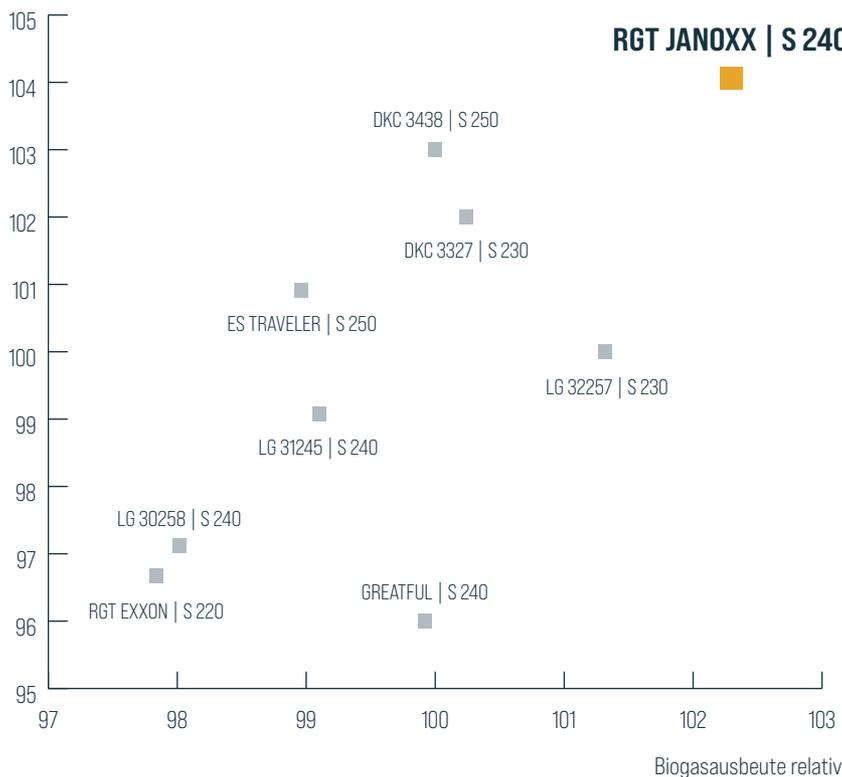
# RGT JANOXX

Ertragsstark. Energiegeladen.

- ideal für die Biogasanlage: hervorragende Gasausbeuten und Biogaserträge
- für die Fütterung bestens geeignet: hohe GTM-Erträge und Stärkegehalte
- breite Standorteignung durch 240er Reife

## Stark im Biogas.

Biogasertrag relativ



Quelle: Ergebnisse der Wertprüfung Silo mittelfrüh 2023 und 2024, RGT JANOXX und VRS/VGL

### Sortenprofil

Kornotyp **hartmaisähnlicher Zwischentyp**

### Eigenschaften

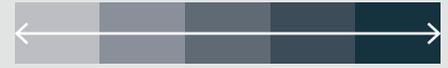
Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	++
GTM-Ertrag	+++
Biogasausbeute	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++

### Nutzungsseignung



### Standorteignung

feucht, kalt                      normal                      trocken, sandig



### Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung	gering	gut
Silomais	85.000	95.000
Körnermais	80.000	90.000

### Verpackungsgröße

50.000 Körner

**DEUTSCHE  
NEUZULASSUNG  
2025:**

**RGT JANOXX**  
S 240 | CA. K 240

# KÖRNERMAIS: UNTERSCHÄTZT UND FACETTENREICH.

Mara-Tabea Hiller, RAGT-Produktmanagerin Mais, Sonnenblumen und Sorghum

**Körnermais war schon immer eine gern gesehene und besonders ertragsstarke Sommerung in der Fruchtfolge, beispielsweise um Ungrasproblematiken entgegenzuwirken oder als Humusmehrer. Vor dem Hintergrund klimatischer Veränderung spielen neue Sorten, vor allem im frühen Bereich, ihre Stärken aus. Neben den positiven Aspekten gab es schon immer Kritikpunkte wie regional sehr unterschiedliche Trocknungskosten.**

Im Hinblick auf aktuelle Herausforderungen lohnt es sich, den Anbau nochmal neu zu denken sowie alle Vor- und Nachteile auf den Prüfstand zu stellen. Viele Argumente sprechen dafür, was sich bereits in der langsam zunehmenden Anbaufläche für Körnermais bemerkbar macht.

Als C4-Pflanze nutzt Körnermais Wasser und Wärme effizienter als viele andere Kulturen. Bei einem Transpirationskoeffizienten von rund 200 Litern pro kg Trockenmasse benötigt er weniger Wasser für das gleiche Biomassewachstum als etwa Weizen. Allerdings reagiert auch er empfindlich auf Wassermangel – weshalb die Bestandesdichte sorten- und standortangepasst gewählt werden sollte. Zu dem Thema Wassernutzungseffizienz und Trockentoleranz finden Sie einen ausführlichen Artikel auf unserer Website [ragt.de](http://ragt.de) unter dem Titel „Mais als C4-Pflanze“.

Auch mit Blick auf die Düngeverordnung hat Körnermais Vorzüge. Durch sein tiefes Wurzelsystem kann er mobilisierten Stickstoff effizient aufnehmen – besonders in der Hauptwachstumsphase, wenn sein Bedarf bei bis zu 11 kg N pro Tag liegt. Selbst eine Reduktion von 20 % in roten Gebieten lässt sich so kompensieren – vorausgesetzt, die Bodengare stimmt.

Ein weiterer Pluspunkt: die organische Substanz. Nach der Ernte verbleiben 100 bis 200 dt organisches Material pro Hektar auf dem Feld – das entspricht einer mittleren Stalldunggabe. Neben einem aktiveren Bodenleben verbessert sich auch das Wasserspeichervermögen des Bodens erheblich. Gerade in Trockenjahren zeigt sich: Die Wasserspeicherkapazität ist mindestens ebenso entscheidend für den Ertrag wie die Bodengüte.

Eine wichtige Stellschraube im Körnermaisbau ist die Sortenwahl. Sorten mit hohem Zahnmaisanteil, wie z. B. der mittelfrühe **RGT KEPOXX (CA. K 240)** oder **PREXXTON (CA. K 270)** im mittelspäten Segment, haben einen Vorteil bei der Trocknung. Durch ihre charakteristische Kornform geben sie das Wasser

im Gegensatz zum Hartmais auch nach außen in Richtung der Lieschblätter und dadurch zügiger ab, was die Trocknungskosten senkt. Unsere Mehrnutzer wie **SILVIO (S 210 | CA. K 220)**, **GREATFUL (S 240 | K 240)** oder **SMARTBOXX (S 260 | K 250)** weisen einen höheren Hartmaisanteil auf, bieten dafür aber zusätzliche Flexibilität, da sie sich neben der Körnermaisnutzung auch für die Biogas- oder Futtermittelverwertung eignen. Hartmaislastige Sorten geben das Wasser aus dem Korn zwar etwas langsamer ab als Zahnmaissorten, besitzen dafür aber häufig eine bessere Kältetoleranz während der Jugendentwicklung. Im Hinblick auf Ertrag, Trockenheitstoleranz und Standfestigkeit stehen sich Zahnmaise und Hartmaise in nichts nach.

Ein wesentlicher Hemmschuh waren bislang die Trocknungskosten, die bei vergleichbaren Preisen Körnermais gegenüber Getreide wirtschaftlich benachteiligten. In der Fütterung kann hier vor allem Feuchtkornmaisschrot als Kraftfutter eine sehr interessante Lösung sein, die sich zudem gut mit der Biogasnutzung kombinieren lässt. Neue politische Rahmenbedingungen – wie die Flächenförderung im Zuge der Anbaudiversifikation – geben dem Körnermais zusätzlich frischen Rückenwind. Er ist ein idealer Partner in der Fruchtfolge und eine wertvolle Ergänzung zu Weizen, Raps oder Zuckerrüben. Besonders in getreidelastigen Betrieben bietet er Chancen, Krankheiten, Schädlingen und Ungräsern entgegenzuwirken. Auf sehr leichten Standorten, die sich beispielsweise nicht für den Weizenanbau eignen, kann er zudem deutschlandweit eine attraktive und konkurrenzfähige Alternative sein.

**Sie möchten wissen, welche Sorte zu Ihrem Standort passt? Unsere regionalen RAGT-Fachberater stehen Ihnen mit Rat und Erfahrung zur Seite. Sprechen Sie uns an!**



**Mara-Tabea Hiller**  
RAGT-Produktmanagerin  
Mais, Sonnenblumen  
und Sorghum

Effizient bei Wärme und Trockenheit: Wer Körnermais klug in die Fruchtfolge integriert, stärkt nicht nur die Bodenstruktur und den Wasservorrat, sondern schafft sich auch ökonomisch neue Perspektiven.

# WIR ZÜCHTEN FÜR SIE.

RAGT züchtet, produziert und vertreibt Saatgut auf der ganzen Welt. Die Sorteninnovation steht dabei im Mittelpunkt unserer Tätigkeit. Wir verfügen über eines der größten Nutzpflanzenportfolios in der Saatgutbranche: Mais, Sorghum, Getreide, Ölsaaten, Eiweißpflanzen, Futterpflanzen und ganz neu auch Zuckerrüben. RAGT ist in Europa führend bei Getreide und Proteinpflanzen und ist ein Innovator bei der Züchtung von Zwischenfrüchten zur Unterstützung und Entwicklung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft.

## Mais

[10 Programme]  
Körner- und Silomais

## Raps und Sonnenblumen

[5 Programme]

## Sorghum

[2 Programme]  
Körner- und Silosorghum

## Getreide

[15 Programme]  
Weichweizen  
Wintergerste  
Sommergerste  
Hartweizen  
Triticale  
Hafer

## Proteinpflanzen

[5 Programme]  
Erbsen  
Bohnen



## Gemüse

[5 Programme]

## Rasengräser

[4 Programme]

## Zuckerrübe

[5 Programme]

## Soja

[1 Programm]

## Gräser

[17 Programme]  
Deutsches Weidelgras  
Trespe  
Welsches Weidelgras  
Luzerne  
Hybridweidelgras  
Rotklee  
Knautgras  
Weißklee  
Wiesenfuchsschwanz  
Wiesenschwingel  
Wiesenlieschgras

## Zwischenfrüchte

[8 Programme]



- 1 Druelle - F
- 2 La Courtade - F
- 3 Port de Lanne - F
- 4 Montbartier - F
- 5 Montours - F
- 6 Villampuy - F
- 7 Louville - F
- 8 Annoeullin - F
- 9 Estrées Saint Denis - F
- 10 Weckolsheim - F
- 11 Ickleton - GB
- 12 Histon - GB
- 13 Neer - NL
- 14 Saerbeck - D
- 15 Silstedt - D
- 16 Ottmaring - D
- 17 Rosdorf - D
- 18 Schlanstedt - D
- 19 Söllingen Zuckerrübe - D
- 20 Söllingen Weizen - D
- 21 Branisovice - CZ
- 22 Mezofalva - HU
- 23 Kiev - UA
- 24 Dnipro - UA
- 25 Olivia, MN - USA
- 26 Toledo - BR
- 27 Salto - ARG
- 28 Balcarce - ARG
- 29 Horsham - AUS





**Sortenprofil**

Kornotyp **hartmaisähnlich**

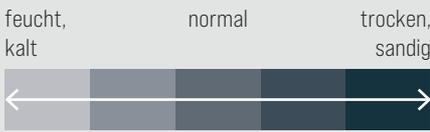
**Eigenschaften**

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	+++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++

**Nutzungsseignung**



**Standorteignung**



**Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)**

Wasserversorgung	gering	gut
Silomais	85.000	95.000
Körnermais	80.000	90.000

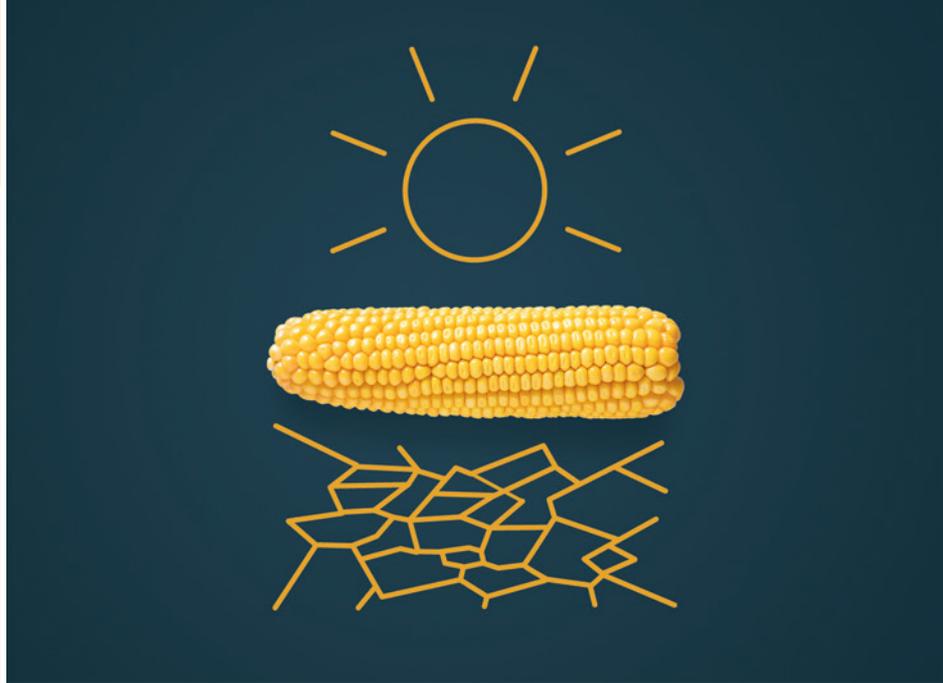
**Verpackungsgröße**

50.000 Körner

“ Seit Jahren meine Lieblingsorte im mittelspäten Segment! Er überzeugt jedes Jahr mit guter Jugendentwicklung, sehr guten GTM-Erträgen und konstant hohen Stärkegehalten. Gesund und standfest – eine sichere Bank für die qualitätsbetonte Milchviehfütterung und auch für Biogasbetriebe! Zusätzlich ist er von der CORNEXO offiziell zur Griesmaisnutzung empfohlen. “



**Tim Splisser**  
RAGT-Fachberater

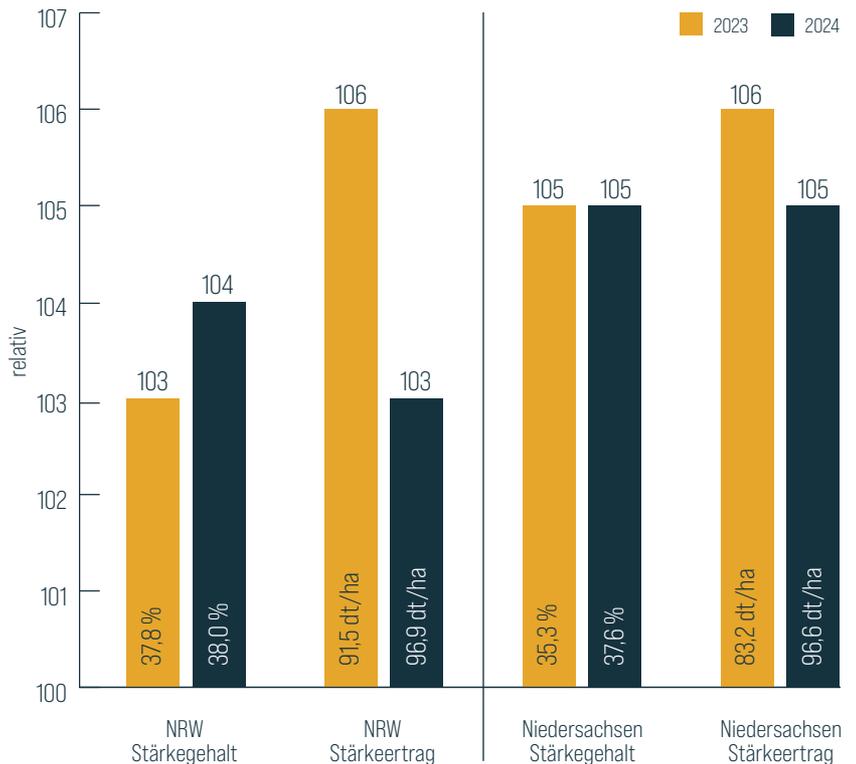


**SMARTBOXX**

Die smarte Lösung für alles.

- Dreifachnutzer mit exzellenter Jugendentwicklung und ausgezeichneten Ertragsleistungen
- großrahmige Pflanze überzeugt mit hervorragender Standfestigkeit
- sichere Befruchtung und sehr gute Stärkeeinlagerung
- optimales Erntefenster durch sichere Kornreife zum Silozeitpunkt und ausgeprägtes Stay-Green-Verhalten

**Ausgezeichnete Stärkegehalte und Stärkeerträge!**



Quelle: LSV Silomais mittelspät 2023 und 2024; LWK Niedersachsen; LSV Silomais mittelspät 2023 und 2024; LWK Nordrhein-Westfalen, Sorte SMARTBOXX; Stand: November 2024

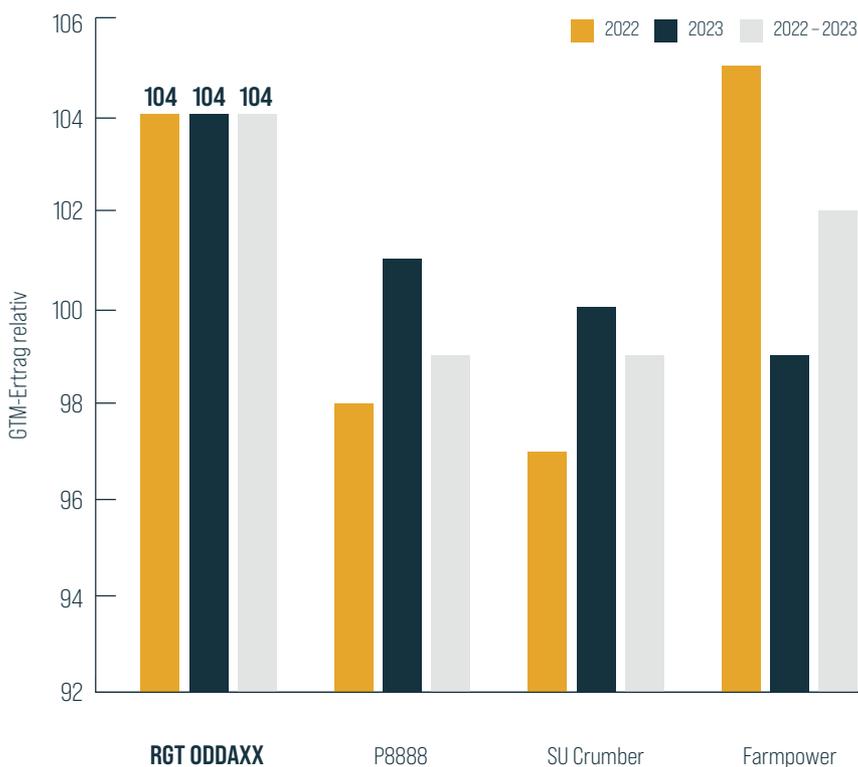


## RGT ODDAXX

Raketenstark im GTM-Ertrag.

- Ertragstyp mit ausgezeichneten und stabilen GTM-Erträgen über Jahre und Regionen
- hohe Energie- und Biogaserträge
- frühe Reife im mittelspäten Segment, breite Standorteignung
- großrahmige, blattreiche Pflanze mit ausgeprägtem Stay Green und guter Standfestigkeit

Herausragend ertragsstark.



Quelle: Ergebnisse der Wertprüfung 2022-2023, Silomais mittelspät bis spät; RGT ODDAXX zu orthogonalen Verrechnungssorten

### Sortenprofil

Kornotyp **zahnmaisähnlich**

### Eigenschaften

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Verdaulichkeit	++

### Nutzungsseignung



### Standorteignung

feucht, kalt      normal      trocken, sandig



### Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung	gering	gut
Silomais	90.000	100.000
Körnermais	85.000	95.000

### Verpackungsgröße

50.000 Körner

NEU



## Sortenprofil

Kornotyp Zwischentyp

## Eigenschaften

Jugendentwicklung	+++
Standfestigkeit	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	++
Verdaulichkeit	++

## Nutzungsseignung



## Standorteignung

feucht, kalt normal trocken, sandig



## Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung	gering	gut
Silomais	85.000	95.000
Körnermais	80.000	90.000

## Verpackungsgröße

50.000 Körner

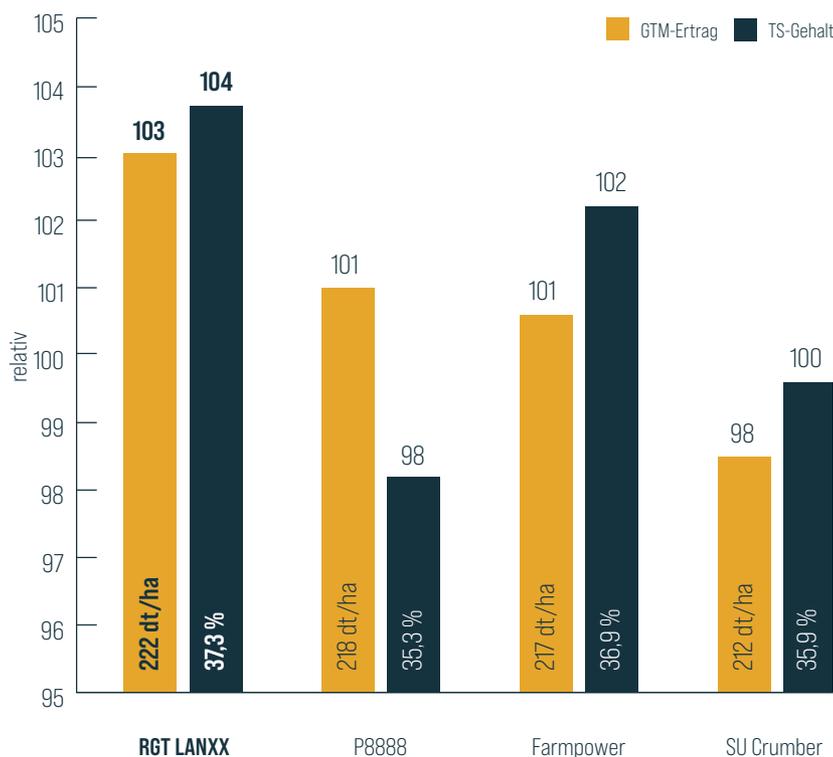


## RGT LANXX

Kompromisslos ertragsstark.

- sehr hohe GTM- und Biogaserträge
- großrahmiger Typ mit gutem Stay Green und sehr guter Zellwandverdaulichkeit
- auch für trockenere Bedingungen sehr gut geeignet

## Groß. Stark. Ertragreich.



Quelle: EU-Sortenprüfung Silo mittelspät 2023 und 2024 BRD, RGT LANXX zu Verrechnungssorten, Pro-Corn/Offizialberatung 12-2024, Absolutwerte eigene Berechnung

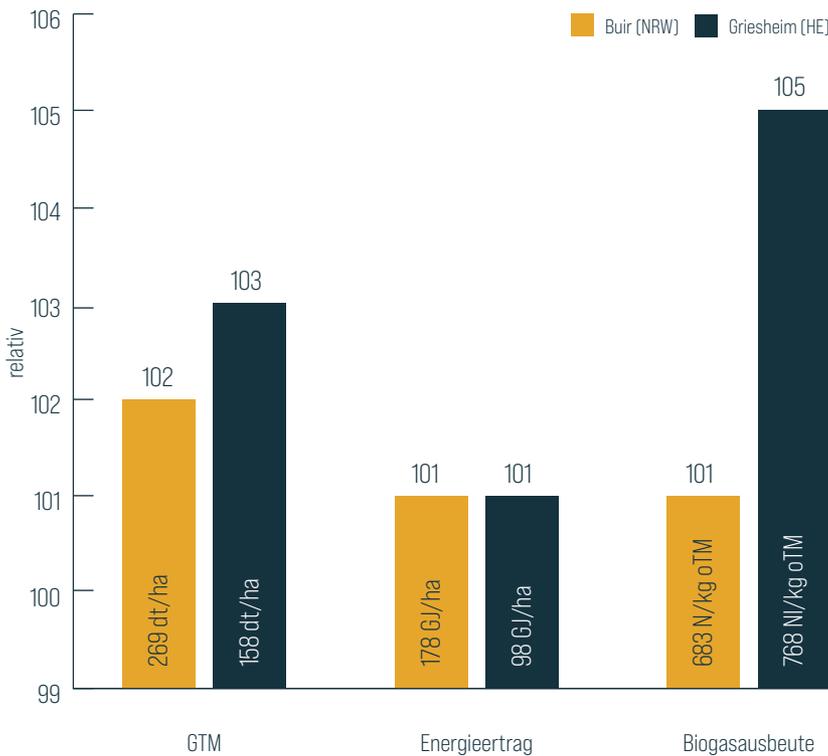


# RGT MEXPLEDE

Eine Klasse für sich.

- Doppelnutzer mit sehr regelmäßigen und gesunden Kolben
- standfest und gesund im Stängel
- kräftige und großrahmige Einzelpflanze mit guter Jugendentwicklung und gutem Stay Green

## Für starke Erträge.



Quelle: LSV Ergebnisse Silomais spät 2024; Länderdienststellen Nordrhein-Westfalen und Hessen; Sorte RGT MEXPLEDE

### Sortenprofil

Kornotyp Zahnmais

### Eigenschaften

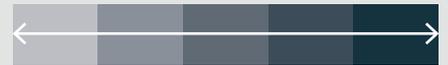
Jugendentwicklung	++
Standfestigkeit	++
Kornertrag	+++
GTM-Ertrag	+++
Energiedichte	++
Stärkegehalt	+++
Verdaulichkeit	++

### Nutzungsseignung



### Standorteignung

feucht, kalt      normal      trocken, sandig



### Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

	gering	gut
Wasserversorgung		
Silomais	85.000	95.000
Körnermais	72.000	85.000

### Verpackungsgröße

50.000 Körner



CA. S220 | K 220

**RGT ALYXX DUO**

S 220 | K 230

**SPHINXX DUO**

S 240 | CA. K 240

**GEOXX DUO**

S 250 | CA. K 250

**RGT JUTEXX DUO**

LSV  
2025

CA. S 280 | K 290

**FUTURIXX DUO**



## UNSERE DUO-MAISSORTEN

Die Problemlösung für Gräser- und Hirsestandorte.

- DUO-Maissorten von RAGT können mit Focus® Ultra behandelt werden, da sie resistent gegen den ACCase-Hemmer, den Wirkstoff Cycloxydim\*, sind.
- Die resistenten DUO-Sorten vertragen die Behandlung mit Focus® Ultra gut, für alle anderen Sorten ist sie zu 100 % unverträglich.
- Focus® Ultra wirkt ausschließlich über das Blatt und ist effektiv in der Bekämpfung von Hirsen und Ackerfuchsschwanz.
- Durch den Wirkstoffwechsel im Getreide bzw. Mais kann langfristig die Wirksamkeit beider Wirkstoffgruppen besser abgesichert werden.
- > Instrument für ein erfolgreiches Resistenzmanagement

## ANWENDUNGSEMPFEHLUNG IM DUO-MAISANBAU

Alle im Mais zugelassenen Pflanzenschutzmittel möglich.

Focus® Aktiv-Pack\*\*



\* Wirkstoff von Focus® Ultra

\*\* 1,0 – 2,0 l/ha Focus® Ultra + 1,0 – 2,0 l/ha Dash E.C. gegen einjährige Ungräser 2,0 – 4,0 l/ha Focus® Ultra + 2,0 – 4,0 l/ha Dash E.C. gegen mehrjährige Ungräser (Quelle: BASF)



**NUR BEI RAGT!**

## WAS IST EIGENTLICH DUO-MAIS?

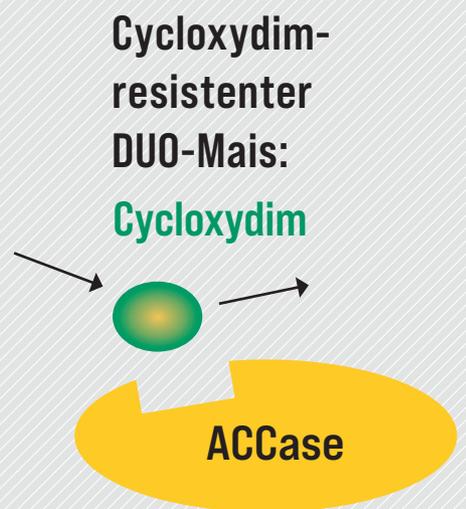
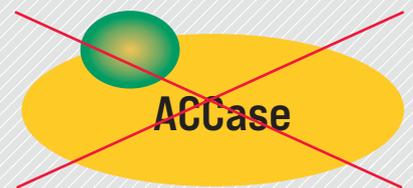
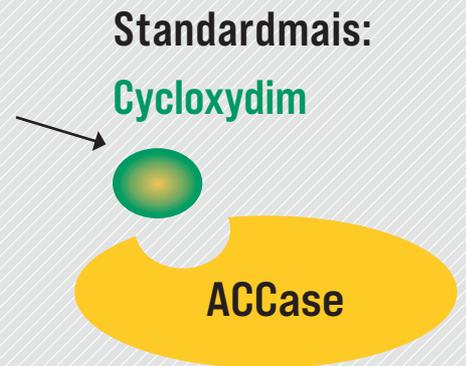
DUO-Maissorten sind resistent gegen Cycloxydim, den Wirkstoff von Focus® Ultra. In Standardmaissorten wird das Enzym Acetyl-CoA-Carboxylase (ACCase) von dem Wirkstoff Cycloxydim ausgeschaltet. Da die ACCase ein Schlüsselenzym in der Fettsäuresynthese ist, wird dadurch das Wachstum bis hin zum Absterben der Pflanze gehemmt.

Bei DUO-Maissorten kann der Wirkstoff Cycloxydim nicht an der ACCase andocken und hat somit keine Wirkung auf die Pflanze (siehe Grafik rechts).

## DER WEG ZUR DUO-SORTE

Nach intensiver Züchtungsarbeit ist es RAGT als erstem Züchter gelungen, eine komplette Sortenpalette von früh bis spät mit dieser Resistenz auszustatten.

Bei der Cycloxydim-Resistenz handelt es sich um eine zufällig entdeckte, in einer einzelnen Maispflanze spontan aufgetretene Eigenschaft, die bei RAGT mit herkömmlichen Zuchtmethoden in neue, ausgewählte Maissorten eingekreuzt wird. Da diese Resistenzeigenschaft rezessiv vererbt wird, müssen beide Elternlinien mit der Resistenz ausgestattet werden. Die besonders aufwändige und langwierige Züchtungsarbeit bei RAGT wird durch eine stabile und sichere Resistenzausprägung in den DUO-Maissorten belohnt.



RAGT Saaten ist aktuell der einzige Züchter, der DUO-Maissorten vertreibt.

# KÖRNERSORGHUM

Sorghum bicolor



## RGT CAMBRIDGGE

Der Frühe.

- frühe Reife
- sehr hohe Kornerträge durch sichere Befruchtung
- gute Jugendentwicklung

## RGT HUGGO

Der Schnelle.

- sehr regelmäßiger mittelspäter Körnersorghum
- zügige Jugendentwicklung
- hohe Kornerträge bei rascher Abreife



### Eigenschaften

Reife	<b>früh</b>
Kornfarbe	<b>rot</b>
Pflanzenlänge	<b>+</b>
Standfestigkeit	<b>+++</b>
Kornertrag	<b>+++</b>

### Standorteignung

für alle Sorghumstandorte geeignet

### Empfohlene Aussaatstärke

350.000 – 400.000 Körner/ha

### Verpackungsgröße

300.000 Körner



### Eigenschaften

Reife	<b>mittelfrüh</b>
Kornfarbe	<b>rot</b>
Pflanzenlänge	<b>+</b>
Standfestigkeit	<b>++</b>
Kornertrag	<b>+++</b>

### Standorteignung

breite Standorteignung

### Empfohlene Aussaatstärke

350.000 – 400.000 Körner/ha

### Verpackungsgröße

300.000 Körner

## REIFEESTUFUNG SORGHUM IM VERGLEICH ZU MAIS

Kornreife Mais 32 % H <sub>2</sub> O		°C	Kornreife Sorghum 25 % H <sub>2</sub> O	Siloreife Sorghum 32 % TS
		1800		früh
mittelspät	EXENTRIK CA. K 270	1825	RGT SWINGG RGT GGALACTIC BMR RGT CAMBRIDGGE	
spät	RGT ALEX CA. K 290 DRAGSTER CA. K 300	1850	RGT DODGGE RGT HUGGO	mittelfrüh
	RGT MEXXPLEDE CA. K 310	1875	VEGGA	
		1900	AMIGGO	
		1925		mittelspät

Temperatursumme Basis 6 °C



## AMIGGO

Der ertragsstarke Silosorghum.

- ausgezeichnete Jugendentwicklung
- relativ frühe Reife und als Biomassetyp gute Standfestigkeit
- sehr hohe GTM-Erträge durch massige, sehr großbrahmige Pflanzen und dichtes Blattwerk



### Eigenschaften

Reife	<b>mittelfrüh</b>
Kornfarbe	<b>hell</b>
Pflanzenlänge	<b>+++</b>
Standfestigkeit	<b>++</b>
GTM-Ertrag	<b>+++</b>

### Standorteignung

für alle Sorghumstandorte geeignet

### Nutzungsseignung

Biogas

### Empfohlene Aussaatstärke

200.000 – 250.000 Körner/ha

### Verpackungsgröße

300.000 Körner

## RGT SWINGG

Der frühe, qualitätsbetonte Silotyp.

- herausragende, sehr gute Standfestigkeit
- frühe Reife mit hohen Erträgen
- für qualitätsbetonte Silagen durch hohen Stärkegehalt



### Eigenschaften

Reife	<b>früh – mittelfrüh</b>
Kornfarbe	<b>orange</b>
Pflanzenlänge	<b>++</b>
Standfestigkeit	<b>+++</b>
GTM-Ertrag	<b>++</b>

### Standorteignung

breite Standorteignung

### Nutzungsseignung

Futter und Biogas

### Empfohlene Aussaatstärke

280.000 – 330.000 Körner/ha

### Verpackungsgröße

300.000 Körner

## RGT G GALACTIC BMR

Ertragsstark, standfest, hochverdaulich.

- BMR-Silosorghum mit Körnern
- sehr hoher Futterwert durch die Kombination aus gutem Stärkegehalt (ca. 12 – 25 %) und exzellenter Zellwandverdaulichkeit
- sehr gute Standfestigkeit



### Eigenschaften

Reife	<b>früh – mittelfrüh</b>
Kornfarbe	<b>orange</b>
Pflanzenlänge	<b>++</b>
Standfestigkeit	<b>+++</b>
GTM-Ertrag	<b>+++</b>

### Standorteignung

breite Standorteignung

### Nutzungsseignung

Futter und Biogas

### Empfohlene Aussaatstärke

280.000 – 330.000 Körner/ha

### Verpackungsgröße

300.000 Körner



” Weitere Fruchtfolgen und veränderte klimatische Bedingungen machen Sorghum seit einigen Jahren zu einer immer interessanteren Alternative für Druschfrüchte und Silomais. Die Sortenwahl sollte hier in erster Linie nach Nutzungsrichtung und Reifegruppe erfolgen. Was bei der Aussaat, Bestandesführung und Ernte zu beachten ist, erfahren Sie auf unserer Homepage. [ragt.de](http://ragt.de) “

# ÖLSONNENBLUME



## Eigenschaften

Jugendentwicklung	gut
Blühbeginn	früh
Reife	früh
Pflanzenlänge	lang
Lagerneigung	sehr gering bis gering
Korbhaltung	45°
Kornertrag	sehr hoch

## Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung	
gering	65.000
gut	75.000

## Verpackungsgröße

150.000 Körner



## RGT AXELL M

Die große Standfeste.

- gleichmäßige und kräftige Jugendentwicklung
- widerstandsfähig dank Mehltaresistenz
- hervorragende Standfestigkeit bei höherer Pflanzenlänge

# HO-SONNENBLUME

## Eigenschaften

Jugendentwicklung	gut
Blühbeginn	früh
Reife	früh
Pflanzenlänge	mittel
Lagerneigung	sehr gering bis gering
Korbhaltung	45°
Kornertrag	sehr hoch

## Empfohlene Aussaatstärke (Körner/ha)

Wasserversorgung	
gering	65.000
gut	75.000

## Verpackungsgröße

150.000 Körner



## RGT BILLYKID

Einfach legendär.

- hoher Ölertrag bei sehr hohen und stabilen Ölsäure-Gehalten
- starkes Resistenzprofil, insbesondere Sclerotinia, Verticillium und Mehltau (RM9)
- gute Jugendentwicklung und Standfestigkeit
- frühe Reife und zügiges Abreifeverhalten



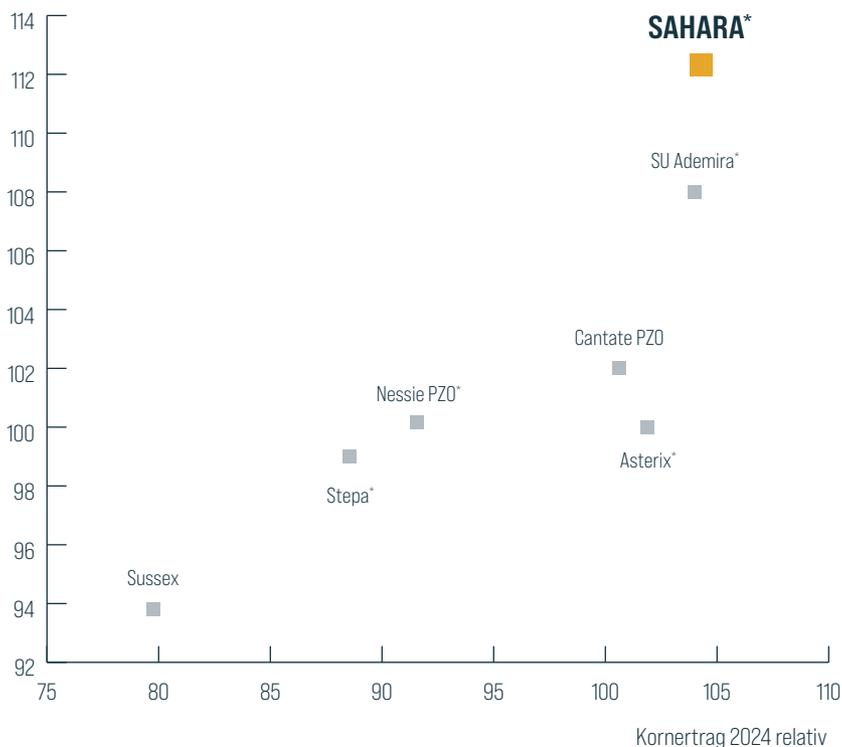
## SAHARA

Frühe Reife – Starker Ertrag.

- frühe Reife im 000-Segment
- ertragsstabil über alle Standorte
- hoher Hülsenansatz für eine verlustarme Ernte

### SOJA-LSV Niedersachsen 2023 und 2024.

Kornertrag 2023 relativ



Quelle: LSV-Ergebnisse und Sorteneinstufungen Sojabohnen im konventionellen Anbau 2024 - LWK Niedersachsen; Vergleich der zweijährig orthogonal geprüften Sorten; 6 Standorte pro Jahr; rel. 100 in 2023 = 38,6 dt/ha; rel. 100 in 2024 = 38,3 dt/ha; Stand 18.07.2025

\* Sorte wurde in 2023 und/oder 2024 nur an 5 Standorten geprüft

#### Sortenprofil

Reifegruppe	000
Nabelfarbe	gelb

#### Einstufung (nach BSA 2025)

##### Wachstum

Blühbeginn	3
Reife	4
Pflanzenlänge	5
Lagerneigung	3

##### Ertragsseigenschaften

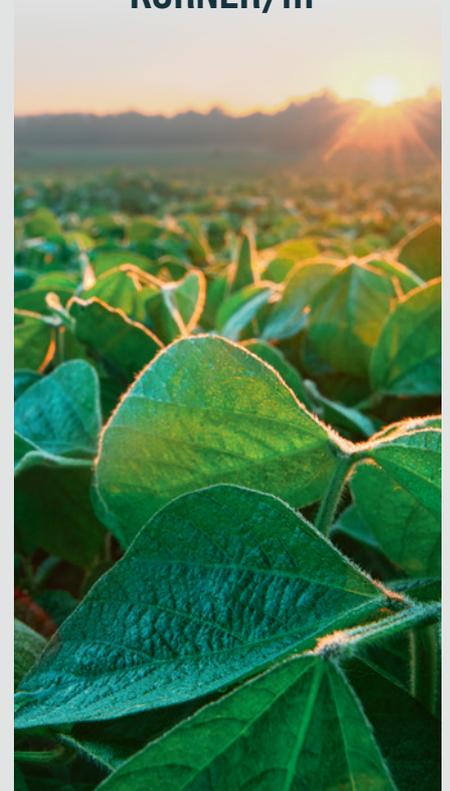
Kornertrag	8
Ölertrag	7
Rohproteintrag	9

##### Qualität

Ölgehalt	5
Rohproteingehalt	5
Tausendkornmasse	3

Für die dargestellte RAGT-Sojabohne gilt:

**AUSSAATSTÄRKE  
60 KEIMFÄHIGE  
KÖRNER/m<sup>2</sup>**



# HYBRIDRAPS



## Sorteneinstufung (Züchtereinstufung)

### Ertrag und Qualität

TKM	4
Kornertrag	9
Ölertrag	9
Ölgehalt	9

### Agronomie

Entwicklung vor Winter	5
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	3

### Toleranzen

Winterhärte	++
Phoma	++
Verticillium	+++

### Verpackungsgröße

1,5 Mio. keimfähige Körner

### Einstufung

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch

--- = sehr anfällig | +++ = sehr hohe Toleranz

NEU



## CEOS GOLD

Mehr Ertrag. Mehr Öl. Dein Erfolg.

- ertragsstärkste Sorte im Bundessortenversuch/EU2 2024
- sehr hohe Ölgehalte führen zu bester Wirtschaftlichkeit
- wüchsig und gleichzeitig äußerst standfest

# GO FOR GOLD

Exklusiv verfügbar!

Die GOLD-Edition ist exklusiv und **ohne Aufpreis** für die Sorten CEOS, FIRENZE und HUMBOLDT verfügbar!

### Ihr Mehrwert:

- Auflaufversicherung: Sicherheit bis in den Herbst\*
- Biostimulanz für einen optimalen Start
- 1,5 Mio. keimfähige Körner – Qualität zahlt sich aus

Jetzt QR-Code scannen.

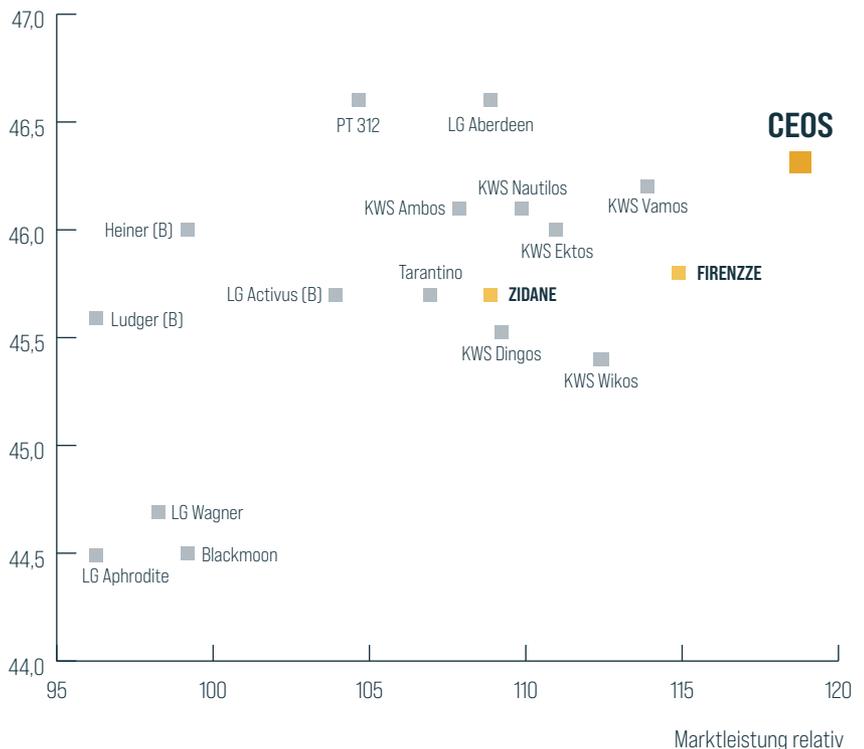


Nach unten scrollen und registrieren.

\* Schäden durch Pflanzenschutzmittel sind nicht mit abgedeckt.

## CEOS – beste Sorte in der Marktleistung.

Ölgehalt %



Quelle: Ergebnisse BSV/EU2 Winterraps 2024, UFOP, zugelassene Sorten ohne Kohlhernierresistenz, Stand 28.08.2024



# FIRENZZE

## GOLD

Setzt neue Maßstäbe.

- bestechende Korn- und Ölerträge in den EU-Prüfungen 2023 und 2024
- hervorragende Gesundheit: starke Toleranz gegen Phoma, Verticillium und Sclerotinia
- blüht früh - für weniger Ärger mit dem Rapsglanzkäfer



### Sorteneinstufung (Züchtereinstufung) Ertrag und Qualität

TKM	4
Kornertrag	9
Ölertrag	9
Ölgehalt	8

### Agronomie

Entwicklung vor Winter	5
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	3

### Toleranzen

Winterhärte	++
Phoma	+++
Verticillium	+++
Sclerotinia	+++

### Verpackungsgröße

1,5 Mio. keimfähige Körner

### Einstufung

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch  
 --- = sehr anfällig | +++ = sehr hohe Toleranz

# HUMBOLDT

## GOLD

Der Gesunde.

- kornertragsstark und in der Praxis bewährt
- ausgeprägte Pflanzengesundheit
- N-effizient und umweltstabil für den universellen Einsatz



### Sorteneinstufung (nach BSA 2025) Ertrag und Qualität

TKM	4
Kornertrag	8
Ölertrag	8
Ölgehalt	7

### Agronomie

Entwicklung vor Winter	5
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	3

### Toleranzen

Winterhärte	++
Phoma	+++
Verticillium	+++
Sclerotinia	+++

### Verpackungsgröße

1,5 Mio. keimfähige Körner

### Einstufung

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch  
 --- = sehr anfällig | +++ = sehr hohe Toleranz



# CRIOS

Stark bei Kohlhernie.

- ertragsstärkste kohlhernieresistente Neuzulassung 2024
- Kornertragstyp mit hohen bis sehr hohen Korn- und Ölerträgen
- ausgestattet mit einer Resistenz gegen Cylindrosporium



### Sorteneinstufung (nach BSA 2025) Ertrag und Qualität

TKM	4
Kornertrag	8
Ölertrag	8
Ölgehalt	7

### Agronomie

Entwicklung vor Winter	5
Pflanzenlänge	5
Neigung zu Lager	3

### Toleranzen

Winterhärte	++
Phoma	++
Verticillium	++
Sclerotinia	++

### Verpackungsgröße

1,5 Mio. keimfähige Körner

### Einstufung

1 = sehr gering | 9 = sehr hoch  
 --- = sehr anfällig | +++ = sehr hohe Toleranz



## Sorteneinstufung (nach BSA 2025)

### Wachstum

Ährenschieben	5
Reife	5
Pflanzenlänge	4
Neigung zu Lager	4

### Anfälligkeit für

Halmbruch	5
Mehltau	3
Blattseptoria	4
DTR	5
Gelbrost	2
Braunrost	3
Ährenfusarium	4

### Ertragseigenschaften

Bestandesdichte	5
Kornzahl/ Ähre	6
Tausendkornmasse	5
Kornertrag Stufe 1	7
Kornertrag Stufe 2	8

### Qualität

Hektolitergewicht	5
Fallzahl	8
Fallzahlstabilität	0
Rohprotein	2

### Einstufung

1 = gering, früh, kurz, niedrig  
9 = hoch, spät, lang, stark

### Saatstärke

früh	220-270 Kö/m <sup>2</sup>
mittel	270-330 Kö/m <sup>2</sup>
spät	330-380 Kö/m <sup>2</sup>



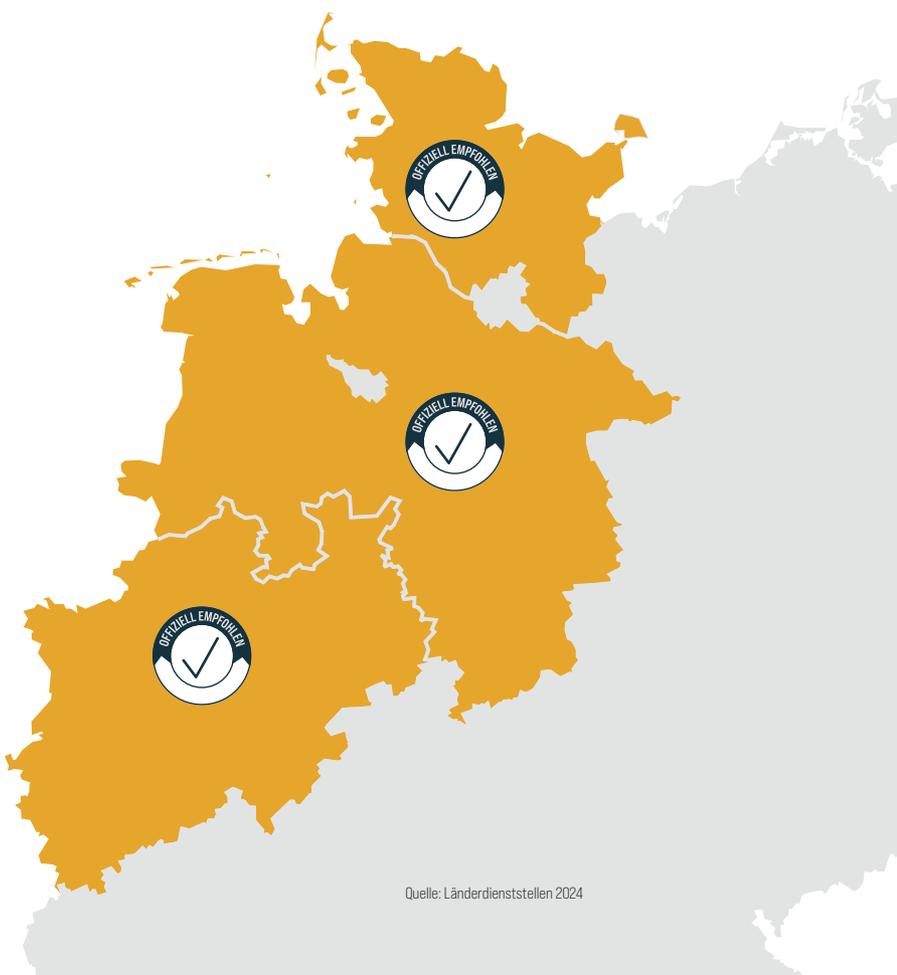
## RGT KREUZER

Für Erträge am Limit.

- der Ertragsweizen mit Widerstandsfähigkeit gegen Fusarium
- bemerkenswerte Ertragsleistungen über alle Standortgruppen
- sehr gute Standfestigkeit und robuste Gesundheit

## Der Ertragsweizen für überall und jedermann!

Uneingeschränkte Empfehlung in SH, NI und NRW in allen Anbauregionen.



## A-WEIZEN



### RGT REFORM

Sicher eine gute Wahl.

- sehr hohe und stabile Fallzahl
- sehr gute Ährengesundheit
- winterhart und saatzeitflexibel bei guter Standfestigkeit

#### Sorteneinstufung (nach BSA 2025)

##### Wachstum

Ährenschieben	6
Reife	5
Pflanzenlänge	3
Neigung zu Lager	4

##### Anfälligkeit für

Halmbruch	5
Mehltau	3
Blattseptoria	5
DTR	6
Gelbrost	4
Braunrost	3
Ährenfusarium	4

##### Ertragseigenschaften

Bestandesdichte	6
Kornzahl / Ähre	4
Tausendkornmasse	5
Kornertrag Stufe 1	6
Kornertrag Stufe 2	6

##### Qualität

Hektolitergewicht	6
Fallzahl	9
Fallzahlstabilität	+
Rohprotein	4



### RGT KONZERT

Volles Silo mit N-Effizienz.

- proteinstarker Ertragsweizen
- hervorragende Fusariumtoleranz
- auch für Spätsaaten sehr geeignet

## C-WEIZEN

#### Sorteneinstufung (nach BSA 2025)

##### Wachstum

Ährenschieben	5
Reife	6
Pflanzenlänge	5
Neigung zu Lager	5

##### Anfälligkeit für

Halmbruch	3
Mehltau	3
Blattseptoria	4
DTR	5
Gelbrost	2
Braunrost	3
Ährenfusarium	4

##### Ertragseigenschaften

Bestandesdichte	4
Kornzahl / Ähre	5
Tausendkornmasse	8
Kornertrag Stufe 1	8
Kornertrag Stufe 2	7

##### Qualität

Hektolitergewicht	5
Fallzahl	6
Fallzahlstabilität	-
Rohprotein	4

## A-WEIZEN

### Sorteneinstufung (nach BSA 2025)

#### Wachstum

Ährenschieben	6
Reife	6
Pflanzenlänge	4
Neigung zu Lager	5

#### Anfälligkeit für

Halmbruch	3
Mehltau	3
Blattseptoria	4
DTR	5
Gelbrost	2
Braunrost	4
Ährenfusarium	4

#### Ertragsseigenschaften

Bestandesdichte	5
Kornzahl / Ähre	6
Tausendkornmasse	4
Kornertrag Stufe 1	7
Kornertrag Stufe 2	6

#### Qualität

Hektolitergewicht	6
Fallzahl	8
Fallzahlstabilität	+
Rohprotein	4



## RGT KREATION

Ertrag, Gesundheit, Qualität.

- gesunder A-Weizen mit guter Frühsaateignung
- gutes Resistenzprofil mit der Halmbruchresistenz Pch1
- hohe und stabile Erträge

## E-WEIZEN

### Sorteneinstufung (nach BSA 2025)

#### Wachstum

Ährenschieben	5
Reife	5
Pflanzenlänge	4
Neigung zu Lager	3

#### Anfälligkeit für

Halmbruch	5
Mehltau	2
Blattseptoria	5
DTR	4
Gelbrost	3
Braunrost	4
Ährenfusarium	5

#### Ertragsseigenschaften

Bestandesdichte	5
Kornzahl / Ähre	5
Tausendkornmasse	5
Kornertrag Stufe 1	5
Kornertrag Stufe 2	5

#### Qualität

Hektolitergewicht	6
Fallzahl	9
Fallzahlstabilität	+
Rohprotein	8



## PONTICUS

Qualität geht durch die Decke.

- hoher Kornertrag mit sehr guter E-Qualität
- sehr hohe und stabile Fallzahlen plus hohes Hektolitergewicht
- winterhart, standfest und gesund



# SORTENÜBERBLICK WINTERWEIZEN

## Region Nordwest

	PONTICUS	RGT REFORM	RGT KREATION	RGT KREUZER	RGT KONZERT
Qualität	E	A	A	B	C
Sortentyp	KD-KZÄ	KD-BD	EÄ-KOMP	KD-KZÄ	EÄ-TKG
<b>Wachstum</b>					
Ährenschieben	5	6	6	5	5
Reife	5	5	6	5	6
Pflanzenlänge	4	3	4	4	5
Neigung zu Lager	3	4	5	4	5
<b>Anfälligkeit für</b>					
Halmbruch	5	5	3	5	3
Mehltau	2	3	3	3	3
Blattseptoria	5	5	4	4	4
DTR	4	6	5	5	5
Gelbrost	3	4	2	2	2
Braunrost	4	3	4	3	3
Ährenfusarium	5	4	4	4	4
<b>Ertragseigenschaften</b>					
Bestandesdichte	5	6	5	5	4
Kornzahl / Ähre	5	4	6	6	5
Tausendkornmasse	5	5	4	5	8
Kornertrag Stufe 1	5	6	7	7	8
Kornertrag Stufe 2	5	6	6	8	7
<b>Qualität</b>					
Hektolitergewicht	6	6	6	5	5
Fallzahl	9	9	8	8	6
Fallzahlstabilität	+	+	+	0	-
Rohprotein	8	4	4	2	4
<b>Bestandesführung</b>					
Wachstumsreglerbedarf**	gering	mittel*	mittel	mittel	mittel
CTU-Verträglichkeit	verträglich	verträglich	verträglich	verträglich	verträglich

\* hoher Wachstumsreglerbedarf bei hoher Bestandesdichte \*\* züchtereigene Einstufung (Einstufung: 1 = gering, früh, kurz, niedrig; 9 = hoch, spät, lang, stark)

## SORTENWAHL LEICHT GEMACHT

Das derzeitige Weizensortiment zeichnet sich durch eine hohe Flexibilität im Anbau aus. Doch gibt es Sorten, die sich in bestimmten Situationen besser eignen. Dazu im Folgenden eine entsprechende Auswahl:

Anforderung	Sorten
Frühsaat	RGT KREUZER, RGT REFORM, RGT KREATION
Spätsaat	RGT KONZERT, RGT REFORM
Nach Mais	RGT REFORM, RGT KREUZER, RGT KONZERT
Nach Weizen	RGT KREATION, RGT REFORM, RGT KREUZER
Trockenstandorte	RGT REFORM, RGT KREUZER

Anforderung	Sorten
bei Lagerdruck	RGT KREUZER, RGT REFORM
hoher Proteingehalt / rote Gebiete Qualitätsweizen	PONTICUS
Hohertragsstandorte	RGT KREUZER

## WINTERGERSTE MZ

### Sorteneinstufung (nach BSA 2025)

#### Wachstum

Ährenschieben	5
Reife	5
Pflanzenlänge	7
Neigung zu Lager	5
Neigung zu Halmknicken	6
Neigung zu Ährenknicken	6

#### Anfälligkeit für

Mehltau	3
Netzflecken	6
Rhynchosporium	4
Ramularia	5
Zwergrost	5
Gelbmosaik BaYMV-1, BaMMV	1
Gelbmosaik BaYMV-2	9
Gerstengelverzweigung	9

#### Ertrags Eigenschaften

Bestandesdichte	4
Kornzahl / Ähre	6
Tausendkornmasse	7
Kornertrag Stufe 1	7
Kornertrag Stufe 2	7

#### Qualität

Marktwareanteil	8
Vollgersteanteil	8
Hektolitergewicht	6
Eiweißgehalt	3



## RGT MELA

Für sichere Marktware.

- mehrzeilige, sehr ertragsstarke Wintergerste
- ausgezeichnete Sortierung bei gutem Hektolitergewicht
- trockentoleranter, langstrohiger Typ

## WINTERGERSTE MZ

### Sorteneinstufung (nach BSA 2025)

#### Wachstum

Ährenschieben	5
Reife	5
Pflanzenlänge	6
Neigung zu Lager	5
Neigung zu Halmknicken	5
Neigung zu Ährenknicken	4

#### Anfälligkeit für

Mehltau	4
Netzflecken	4
Rhynchosporium	5
Ramularia	6
Zwergrost	9
Gelbmosaik BaYMV-1, BaMMV	1
Gelbmosaik BaYMV-2	9
Gerstengelverzweigung	1

#### Ertrags Eigenschaften

Bestandesdichte	4
Kornzahl / Ähre	6
Tausendkornmasse	7
Kornertrag Stufe 1	6
Kornertrag Stufe 2	7

#### Qualität

Marktwareanteil	8
Vollgersteanteil	7
Hektolitergewicht	6
Eiweißgehalt	3



## RGT ALESSIA

Resistente Hoherträge.

- Hohertragssorte neuester Genetik
- stressstabil mit Gelbverzweigungstoleranz (BYDV)
- gutes Hektolitergewicht, sichere Vermarktung

# AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS: IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT.



FOLGEN SIE UNS AUF  
FACEBOOK UND INSTAGRAM!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachberater vor Ort oder direkt an die Zentrale in Hiddenhausen:

## RAGT Saaten Deutschland GmbH

Untere Wiesenstraße 7 | 32120 Hiddenhausen

Tel. 0 52 21 76 52-0 | Email: [info@ragt.de](mailto:info@ragt.de)

[ragt.de](http://ragt.de)

Öko-Kontrollstelle: DE-ÖKO-006

Juli 2025, die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder unseren Erfahrungen. Eine Gewähr für das Gelingen der Kultur können wir nicht übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.



1

### FACHBERATER Hauke Andresen

Mobil 0170/4 11 65 07  
[h.andresen@ragt.de](mailto:h.andresen@ragt.de)

### BERATUNGSLANDWIRTE Jörg Grage

Mobil 0174/6 54 44 45  
Albert Stapelfeldt  
Mobil 0171/5 56 03 09



2

### FACHBERATER Lüder Hartmann

Mobil 0151/57 84 70 27  
[l.hartmann@ragt.de](mailto:l.hartmann@ragt.de)



3

### FACHBERATER Michael Wichmann

Mobil 0172/5 20 44 07  
[m.wichmann@ragt.de](mailto:m.wichmann@ragt.de)



4

### FACHBERATER Niklas Rimmel

Mobil 0151/61 32 37 12  
[n.rimmel@ragt.de](mailto:n.rimmel@ragt.de)



5

### FACHBERATER Christian Reichel

Mobil 0177/9 30 56 27  
[c.reichel@ragt.de](mailto:c.reichel@ragt.de)



6

### GEBIETSLEITER GETREIDE/ RAPS NORDWEST

Stefan-Georg Peper  
(SH, NDS, NRW, HE)  
Mobil 0172/2 94 02 30  
[sg.peper@ragt.de](mailto:sg.peper@ragt.de)



7

### FACHBERATER Tim Splisser

Mobil 0172/5 20 44 06  
[t.splisser@ragt.de](mailto:t.splisser@ragt.de)

### BERATUNGSLANDWIRTE Gerd Schmalen

Mobil 0170/9 62 23 97  
Martin Hellenthal  
Mobil 0175/56 3 310 7



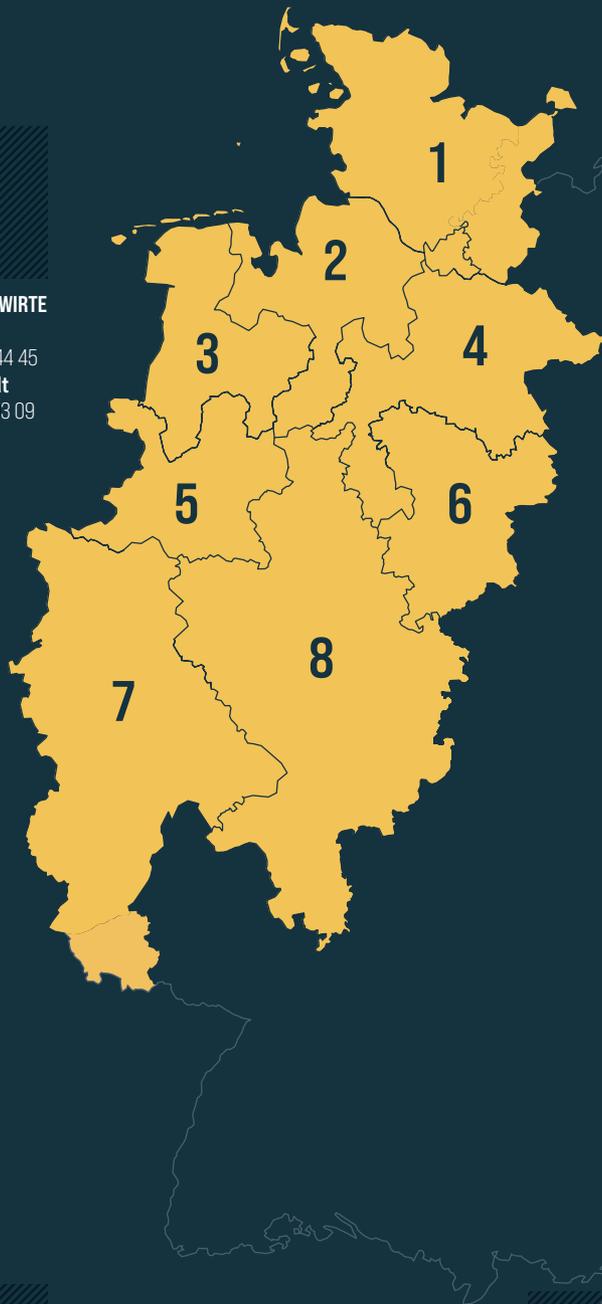
8

### VERTRIEBSLEITERIN NORDWEST

Désirée Dirich  
Mobil 0160 / 8 82 07 19  
[d.dirich@ragt.de](mailto:d.dirich@ragt.de)

### BERATUNGSLANDWIRTE Frank Kalies

Mobil 0172/5 26 73 59  
Jobst Heinrich Richter  
Mobil 0170/2 33 93 19

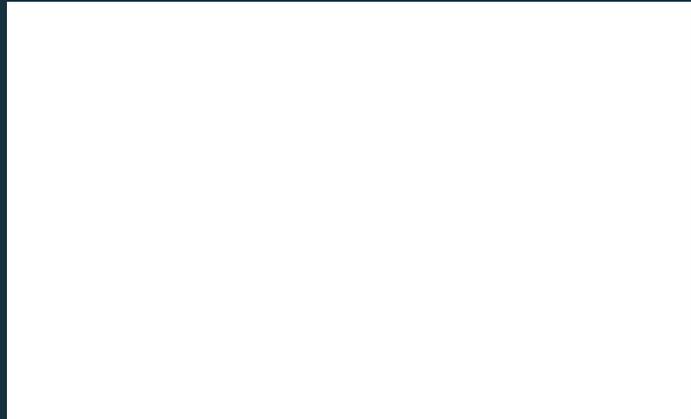


**GOLD-  
EDITION**

**14 €**

pro Einheit sparen:  
Korit und Biostimulanz  
ohne Aufpreis!\*

\* Solange der Vorrat reicht.



S 210 | CA. K 220

**SILVIO**

**GOLD**

DEIN Mais für alle Fälle!



S 210 | K 220

**RANCADOR**

**GOLD**

Das frühe Allroundtalent.



S 240 | K 240

**GREATFUL**

**GOLD**

Mein Mais.

